

Geschirr-Spülmaschine

Benutzerhandbuch

GSV 1450

- ☐ 12 Maßgedecke
- ☑ 14 Maßgedecke
- ☑ Wechselfunktion
- ☑ Automatikprogramme



Lesen Sie diese Bedienungsanleitung

Liebe Kundin, lieber Kunde,

- Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie die Geschirrspülmaschine in Betrieb nehmen.
- Für späteres Nachschlagen.
- bewahren Sie die Anleitung sicher auf.

Geben Sie sie an den nachfolgenden Besitzer des Geräts weiter. Diese Bedienungsanleitung enthält Sicherheitshinweise, die Bedienungsanleitung, Installationsanleitungen und Tipps zur Behebung von Störungen.



Bevor Sie den Kundendienst anrufen

- Nachschlagen im Abschnitt „Tipps zur Fehlersuche“ wird Ihnen helfen, einige allgemeine Probleme selbst zu lösen.
- Wenn Sie die Probleme nicht selbst lösen können, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Kundendienst.

Hinweis:

- Weil der Hersteller fortwährend das Produkt verbessert, behält er sich vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.
- Gleiches gilt für die Bedienungsanleitung.

Geschirrkörbe beladen gemäß EN 50242

1. WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN

ACHTUNG! Bevor Sie die Geschirrspülmaschine benutzen, beachten Sie bitte zuerst die folgenden Sicherheitshinweise:

- Dieses Gerät ist für den privaten Gebrauch und für ähnliche Anwendungen bestimmt, wie:
  - Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
  - Gutshäuser;
  - Gebrauch durch Kunden in Hotels, Gasthöfen oder ähnlichen Wohneinrichtungen;
  - Frühstückspensionen.
- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlender Erfahrung und Kenntnis benutzt werden, sofern sie zum Gebrauch des Geräts von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person angeleitet und beaufsichtigt werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. (Für EN60335-1)
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und / oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anleitungen, wie das Gerät zu benutzen ist. (Für IEC60335-1)
- Das Gerät ist nur zur privaten Benutzung in geschlossenen Räumen bestimmt. Zur Vermeidung von Stromschlag tauchen Sie das Gerät, das Kabel und den Stecker nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.
- Ziehen Sie vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten stets den Netzstecker. Wischen Sie das Gerät zunächst mit einem weichen, feuchten Tuch und etwas Neutralreiniger ab und danach mit einem trockenen Tuch.



GRUNDLEGENDE HINWEISE

- Dieses Gerät muss geerdet sein. Im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls verringert die Erdung das Risiko eines Stromschlags, indem dem elektrischen Strom ein Weg des geringsten Widerstands geboten wird. Dieses Gerät ist mit einem Netzkabel ausgerüstet, das mit einer Leitung zum Erden des Geräts und einem geerdeten Stecker ausgestattet ist.
- Der Netzstecker muss an einer geeigneten Steckdose angeschlossen werden, die ordnungsgemäß installiert und gemäß allen gesetzlichen Vorschriften und Verordnungen geerdet wurde.

- Ein unsachgemäßer Anschluss der Leitung zum Erden des Geräts kann zu einem elektrischen Schlag führen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, kontrollieren Sie mit einem qualifizierten Elektriker oder Kundendienstberater, ob das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist.
- Wenn der Netzstecker nicht in die Steckdose passt, diesen nicht modifizieren. Lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine geeignete Steckdose installieren.
- Nicht die Tür oder die Geschirrkörbe der Geschirrspülmaschine falsch verwenden, sich darauf setzen oder stellen.
- Die Geschirrspülmaschine nicht in Betrieb nehmen, bis sich alle Sicherheitsabdeckungen ordentlich an Ort und Stelle befinden.
- Öffnen Sie die Tür während des Betriebs der Geschirrspülmaschine sehr vorsichtig, es kann heißes Wasser herausspritzen.
- Keine schweren Gegenstände auf die geöffnete Tür stellen. Das Gerät könnte nach vorne kippen.
- Einlegen der zu spülenden Gegenstände:
  1) Vermeiden Sie, dass scharfe Gegenstände die Türdichtung beschädigen.
  2) Warnung: Legen Sie Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen mit der Spitze nach unten oder waagerecht in den Korb.
- Prüfen Sie nach Abschluss des Reinigungszyklus, ob die Spülmittelzugabe leer ist.
- Keine Kunststoffartikel reinigen, es sei denn, sie sind als spülmaschinentauglich oder ähnlich gekennzeichnet. Bei Kunststoffartikeln ohne Kennzeichnung prüfen Sie die Empfehlungen des Herstellers.
- Benutzen Sie nur Spülmittel und Spülzusätze, die für die Verwendung mit einer automatischen Geschirrspülmaschine zugelassen sind.
- Verwenden Sie in Ihrer Geschirrspülmaschine niemals Seife, Waschmittel oder Handwaschmittel.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie die Tür immer verschlossen - Stolpergefahr.
- Im Falle von Beschädigungen muss das Netzkabel vom Hersteller, einem autorisierten Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Während der Installation darf das Netzkabel nicht übermäßig oder gefährlich stark gebogen oder gequetscht werden.
- Die Bedienelemente nicht manipulieren.
- Das Gerät muss an einer Wasserleitung angeschlossen werden. Dazu müssen neuen Schlauchsätze verwendet werden. Alte Schlauchsätze sollten nicht erneut verwendet werden.
- Die maximale Anzahl von Gedecken beträgt 14 Stück.
- Der maximal zulässige Leitungswasserdruck beträgt 1 MPa.
- Der minimal zulässige Leitungswasserdruck beträgt 0,04 MPa.

Entsorgung



Das Verpackungsmaterial der Geschirrspülmaschine gemäß den geltenden Abfallentsorgungsvorschriften entsorgen. Alle Verpackungsmaterialien sind recyclingfähig.

Die Kunststoffteile sind mit internationalen Abkürzungen gekennzeichnet:

- PE --- steht für Polyethylen, z.B. die Verpackungsfolie
- PS --- steht für Polystyrol, z.B. die Schutzfüllung
- POM --- steht für Polyoxymethylen, z.B. Kunststoffklemmen
- PP --- steht für Polypropylen, z.B. die Salzzugabe
- ABS --- steht für Acrylnitril-Butadien-Styrol, z.B. das Bedienfeld.

⚠ ACHTUNG!

- Verpackungsmaterial kann für Kinder gefährlich sein!
- Die Verpackung und das Gerät bitte in einem örtlichen Wertstoffhof entsorgen. Schneiden Sie dazu das Netzkabel ab und machen Sie den Schließmechanismus der Tür unbrauchbar.
- Die Kartons sind aus Altpapier und sind in den entsprechenden Altpapierbehältern zu entsorgen.
- Durch das ordnungsgemäße Entsorgen des Produkts leisten einen positiven Beitrag für den Schutz der Umwelt und die Gesundheit des Menschen, wenn Sie dieses Gerät einer gesonderten Abfallsammlung zuführen.
- Weitere Informationen über das Entsorgen des Produkts erhalten Sie bei der für Sie zuständigen Gemeindeverwaltung und dem zuständigen Entsorgungsservice.
- ENTSORGUNG: Dieses Produkt nicht über den normalen Haushaltsmüll entsorgen. Solche Altgeräte müssen für eine besondere Aufbereitung separat entsorgt werden.

2. Kurzanleitung

Detaillierte Bedienungsanleitungen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln dieses Handbuchs.

Schritt	Beschreibung
Gerät einschalten	Öffnen Sie die Tür, drücken Sie den Ein-/Ausschalter zum Einschalten des Geräts.
Dosierfach füllen	**Fach A:** Für jeden Reinigungszyklus. **Fach B:** Nur für Programme mit Vorreinigung. (Beachten Sie die Bedienungsanleitungen!)
Klarspüleranzeige überprüfen	**Mechanische Anzeige C.** Elektrische Anzeige am Bedienfeld (falls vorhanden).
Salzmenge überprüfen	(Nur bei Modellen mit Wasserenthärtungsanlage.) Elektrische Anzeige am Bedienfeld (falls vorhanden). Falls das Bedienfeld nicht über eine Salzmangelanzeige verfügt (bei einigen Modellen), können Sie anhand der durchgeführten Reinigungszyklen selbst einschätzen, wann Sie das Salz in der Enthärtungsanlage nachfüllen müssen.
Geschirrkörbe beladen	Entfernen Sie grobe Essensrückstände. Weichen Sie verbrannte Essensrückstände in Pfannen ein, und beladen Sie dann die Geschirrkörbe. Siehe Anleitungen zum Beladen des Geschirrspülers.
Programm einstellen	Drücken Sie die Programmtaste, bis das gewählte Programm aufleuchtet. (Siehe Abschnitt „Bedienungsanleitung")
Geschirrspüler starten	Öffnen Sie den Wasserzulauf und schließen Sie die Tür. Der Betrieb beginnt nach ungefähr 10 Sekunden.
Programm ändern	1. Ein laufender Reinigungszyklus kann nur geändert werden, wenn er nur kurze Zeit gelaufen ist. Anderenfalls ist der Reiniger bereits freigegeben und das Wasser eingelaufen. In diesem Fall muss das Dosierfach erneut gefüllt werden. 2. Halten Sie die Programmtaste für 3 Sekunden gedrückt, um das laufende Programm zu unterbrechen. 3. Wählen Sie ein neues Programm. 4. Starten Sie die Geschirrspülmaschine.
Geschirr nachladen.	1. Öffnen Sie die Tür ein wenig, um den Betrieb des Geschirrspülers zu unterbrechen. 2. Sobald die Sprüharme stillstehen, können Sie die Tür vollständig öffnen. 3. Laden Sie vergessenes Geschirr. 4. Beim Schließen der Tür des Geschirrspülers wird der Betrieb nach 10 Sekunden fortgesetzt. **⚠ ACHTUNG!** Öffnen Sie vorsichtig die Tür. Beim Öffnen der Tür kann heißer Dampf austreten!
Das Gerät wird während eines Reinigungszyklus ausgeschaltet.	Wenn das Gerät während eines Reinigungszyklus ausgeschaltet wird, müssen Sie beim Einschalten den Reinigungszyklus entsprechend der ursprünglichen Einschaltung erneut einstellen.
Gerät ausschalten	Nach Abschluss des Betriebszyklus ertönt der Summer 8 Mal, danach stoppt das Gerät. Schalten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter aus.
Wasserhahn zudrehen, Geschirrkörbe leeren	Achtung: Warten Sie vor dem Leeren des Geschirrspülers einige Minuten (15 Minuten), da ansonsten Geschirr und Besteck noch heiß und bruchempfindlicher sind. Die Trocknung ist auch besser. Leeren Sie das Gerät, beginnend mit dem unteren Geschirrkorb.

3. Bedienungsanleitung

⚠ ***WICHTIGER HINWEIS!** Um das Beste aus Ihrer neuen Geschirrspülmaschine herauszuholen, lesen Sie diese Anleitungen bitte sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen.*

Bedienfeld

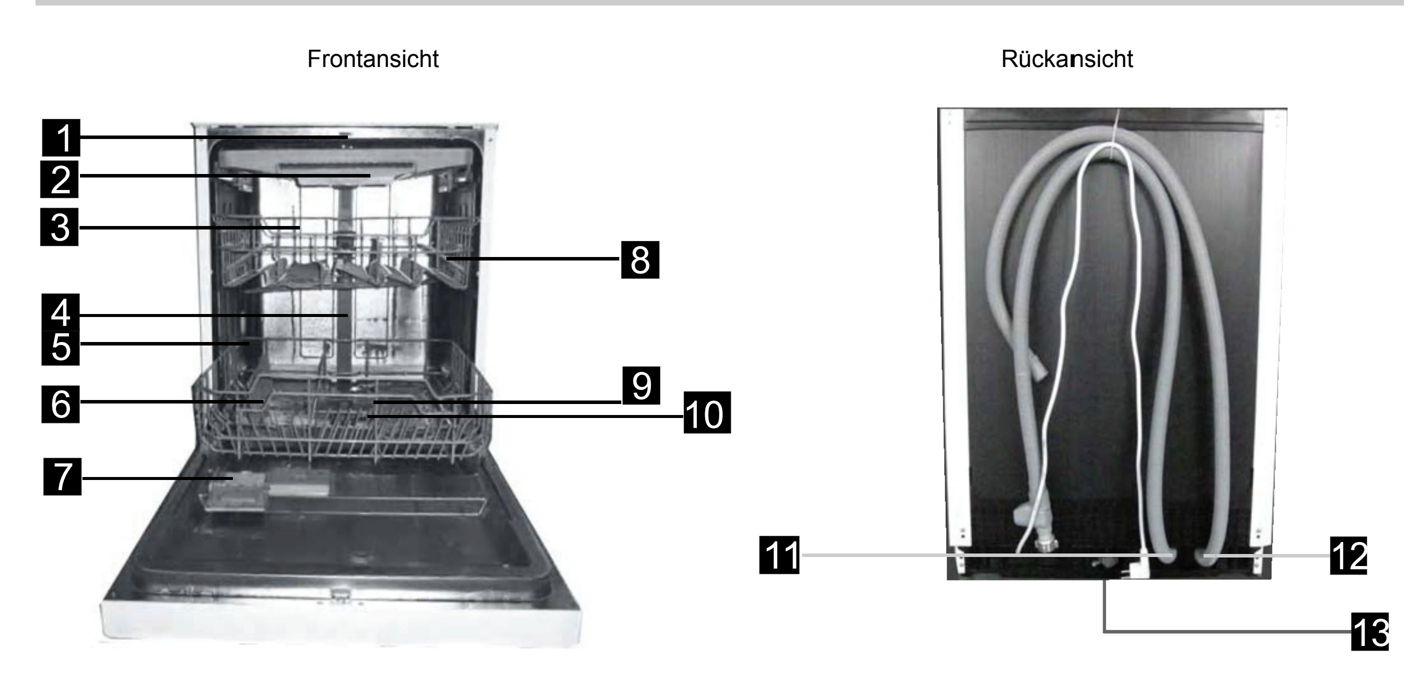


1. Ein-/Ausschalter: Gerät ein-/ausschalten.
2. Timer-Taste: Mit dieser Taste die Timer-Funktion einstellen.
3. Optionstaste: Mit dieser Taste wählen Sie ein Express- oder zusätzliches Trocknungsprogramm.
4. Display: Anzeige von Fehlercodes, Verzögerung usw.
   - Klarspüler-Anzeige, Salzmangel-Anzeige:
     Anzeige, wenn Klarspüler nachgefüllt werden muss.
   - Anzeige für Verzögerungszeit oder Fehlercode:
   - Programm-Anzeigen:
   - Wechselfunktion-Anzeige:
   - Warnanzeige Wasserzulauf:
     Leuchtet, wenn der Wasserzulauf nicht geöfnet ist.
   - Optionsanzeige: (Express) (Extra Trocknen)

   Express kann bei Auswahl von Intensiv, Normal, Eco oder Glas benutzt werden.

   Extra Trocknen kann bei Auswahl von Intensiv, Normal, Eco, Glas oder 1 Stunde benutzt werden.
5. Wechseltaste: Doppelzonen-Waschfunktion, Taste zur Auswahl des oberen oder unteren Korbes drücken.
6. Programmtaste: Drücken Sie die Taste zur Auswahl eines Spülprogramms.

Aufbau der Geschirrspülmaschine



1. Oberer Sprüharm
2. Besteckkorb
3. Oberer Korb
4. Innenleitung
5. Unterer Korb
6. Salzbehälter
7. Dosierfach
8. Tassenhalterung
9. Sprüharme
10. Filteranlage
11. Innenleitungsanschluss
12. Ablassschlauch
13. Justiervorrichtun

4. Vor der ersten Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme Ihrer Geschirrspülmaschine Folgendes vornehmen:

A. Wasserenthärtungsanlage einstellen

B. Geben Sie 1,5 kg Spülmittelsalz hinzu, und füllen Sie dann den Salzbehälter vollständig mit Wasser

C. Füllen Sie den Behälter der Klarspülerzugabe auf

D. Füllen der Spülmittelzugabe

A. Wasserenthärter

Der Wasserenthärter muss mittels des Härtebereichsschalters manuell eingestellt werden.
Der Wasserenthärter soll Mineralien und Salze aus dem Wasser entfernen, die einen nachteiligen oder ungünstigen Effekt beim Betrieb des Geräts haben.
Je höher der Gehalt an diesen Mineralien und Salzen ist, desto härter ist Ihr Wasser.
Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte an Ihrem Wohnort eingestellt werden. Das zuständige Wasserwerk kann Sie über die Wasserhärte informieren.

Einstellen des Salzverbrauchs

Der Salzverbrauch der Geschirrspülmaschine kann basierend auf der Härte des verwendeten Wassers eingestellt werden. Dies muss optimiert werden, um den Salzverbrauch anzupassen.

Bitte befolgen Sie zum Anpassen des Salzverbrauchs folgende Schritte.

1. Öffnen Sie die Tür und schalten Sie das Gerät ein.
2. Halten Sie die Programmtaste für 5 Sekunden gedrückt, um dann Weichspüler innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts zu starten (die Salz- und Klarspüler-Anzeigen leuchten vorübergehend);
3. Drücken Sie die Programmtaste zur Auswahl des Programms in nachstehender Reihenfolge: H1->H2->H3->H4->H5->H6;
4. Drücken Sie die Ein-/Austaste, um die Einstellung zu Beenden.

WASSERHÄRTE				Wählerstellung	Salzverbrauch (Gramm/Zyklus)
°dH	°fH	°Clark	mmol/l		
0~5	0~9	0~6	0~0,94	H1	0
6-11	10-20	7-14	1,0-2,0	H2	9
12-17	21-30	15-21	2,1-3,0	H3	12
18-22	31-40	22-28	3,1-4,0	H4	20
23-34	41-60	29-42	4,1-6,0	H5	30
35-55	61-98	43-69	6,1-9,8	H6	60

Hinweis: 1

1°dH=1,25 °Clarke=1,78 °fH=0,178mmol/l
°dH: Deutsche Grade
°fH: Französische Grade
°Clark: Britische Grade

Hinweis: 2

Standardeinstellung: H4 (EN 50242)

Wenden Sie sich für Informationen bzgl. der Härte Ihrer Wassersversorgung an Ihr örtliches Wasserwerk.

Hinweis: Wenn Ihr Modell über keinen Wasserenthärter verfügt, können Sie diesen Abschnitt überspringen.

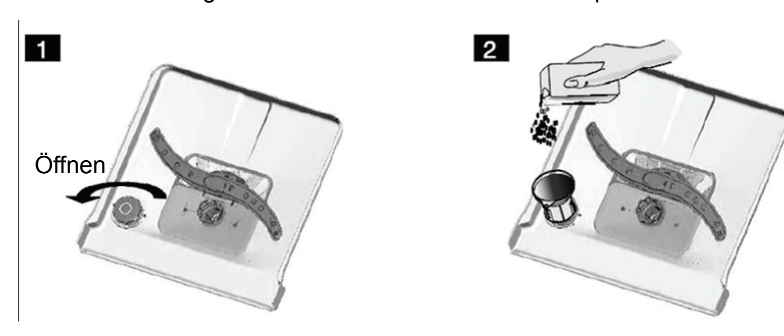
WASSERENTHÄRTER
Die Wasserhärte ist von Ort zu Ort unterschiedlich. Wenn in der Geschirrspülmaschine hartes Wasser benutzt wird, können sich auf Geschirr und Utensilien Flecken bilden.
Das Gerät ist mit einem Wasserenthärter ausgestattet, der durch Verwendung eines speziellen Salzes kalk- und mineralfreies Wasser liefert.

B. Einfüllen des Salzes in den Enthärter

Verwenden Sie stets Spezialsalz für Geschirrspülmaschinen.
Der Salzbehälter befindet sich unter dem unteren Geschirrkorb und muss wie folgt aufgefüllt werden:

Achtung!

- Verwenden Sie ausschließlich Spezialsalz für Geschirrspülmaschinen! Sonstige Salzarten, die nicht ausdrücklich für die Verwendung in einer Geschirrspülmaschine geeignet sind, insbesondere Tafelsalz, können den Wasserenthärter beschädigen. Im Fall von Schäden durch die Verwendung eines ungeeigneten Salzes erlischt die Garantie und der Hersteller haftet nicht für verursachte Schäden.
- Füllen Sie das Salz erst kurz vor einem Beginn eines vollständigen Reinigungsprogramms ein. Dies verhindert, dass verschüttetes Salz oder Salzwasser längere Zeit in der Wanne der Geschirrspülmaschine bleibt, was korrosionsfördernd ist.



A. Entfernen Sie den unteren Geschirrkorb, schrauben Sie anschließend den Deckel vom Salzbehälter ab. **1**
B. Setzen Sie das Ende des Einfülltrichters (mitgeliefert) in die Öffnung und geben Sie ca. 1,5 kg Salz hinzu.
C. Füllen Sie den Salzbehälter mit Wasser; es ist normal, wenn eine kleine Menge Wasser aus dem Salzbehälter austritt. **2**
D. Nachdem der Behälter gefüllt wurde, schrauben Sie den Deckel sorgfältig im Uhrzeigersinn zu.
E. Nach dem Auffüllen des Salzbehälters mit Salz erlischt die Warnlampe.
F. Unmittelbar nach dem Auffüllen des Salzbehälters mit Salz sollte ein Reinigungsprogramm gestartet werden (Kurzprogramm wird empfohlen). Andernfalls können das Filtersystem, die Pumpe oder andere wichtige Komponenten der Geschirrspülmaschine vom Salzwasser beschädigt werden. Dies ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

Hinweis:

1. Der Salzbehälter muss nur nachgefüllt werden, wenn die Salzmangel-Lampe auf dem Bedienfeld aufleuchtet.
   Abhängig davon, wie gut sich das Salz auflöst, kann die Salz-Warnleuchte noch weiter leuchten, obwohl der Salzbehälter gefüllt wurde.
   Wenn sich auf dem Bedienfeld keine Salzmangel-Lampe befindet (bei einigen Modellen), müssen Sie anhand der Anzahl der Reinigungszyklen der Geschirrspülmaschine abschätzen, wann Salz in den Enthärter gefüllt werden muss.
2. Sollten Sie Salz verschüttet haben, müssen Sie überschüssiges Salz mit einem Einweich- oder Schnell-Programm entfernen.

C. Auffüllen der Klarspülerzugabe

Klarspülerzugabe

Der Klarspüler wird während des letzten Spülvorgangs freigegeben, um die Bildung von Töpfchen an ihrem Geschirr zu vermeiden, die zu Flecken und Streifen führen können. Er lässt Wasser vom Geschirr abtropfen, was auch für eine schnellere Trocknung sorgt. Ihre Geschirrspülmaschine ist für die Verwendung von flüssigen Klarspülern gedacht. Die Klarspülerzugabe befindet sich an der Türinnenseite neben der Spülmittelzugabe.
Öffnen Sie zum Füllen der Klarspülerzugabe den Deckel und füllen Sie Klarspüler nach, bis die Füllstandanzeige völlig schwarz ist. Der Inhalt der Klarspülerzugabe beträgt ca. 110 ml.

Funktion des Klarspülers

Der Klarspüler wird automatisch während des letzten Spülvorgangs hinzugefügt, sodass eine flecken- und streifenfreie Trocknung gewährleistet ist.

Achtung!

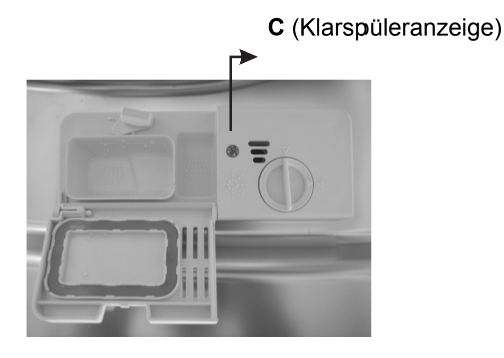
Verwenden Sie nur Marken-Klarspüler für Geschirrspülmaschinen. Füllen Sie niemals andere Substanzen in der Klarspülerzugabe (z.B. Geschirrspülmaschinen-Reinigungsmittel, flüssige Reinigungsmittel). Dies würde zu Schäden am Gerät führen.

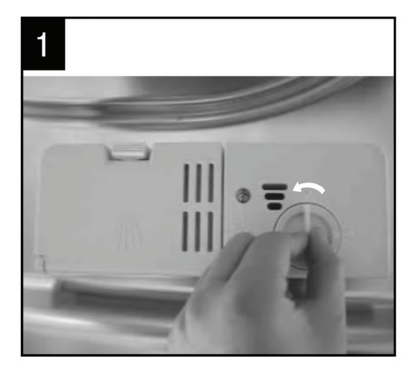
Wann ist die Klarspülerzugabe aufzufüllen

Falls das Bedienfeld nicht mit einer Warnlampe für die Klarspülerzugabe ausgestattet ist, können Sie die Menge anhand der Farbe der optischen Klarspüleranzeige „C“ neben der Abdeckung ablesen. Wenn die Klarspülerzugabe voll ist, ist die gesamte Anzeige schwarz. Wenn sich die Füllmenge des Klarspülers verringert, wird der schwarze Punkt immer kleiner. Die Füllmenge des Klarspülers darf nicht unter ¼ voll fallen.

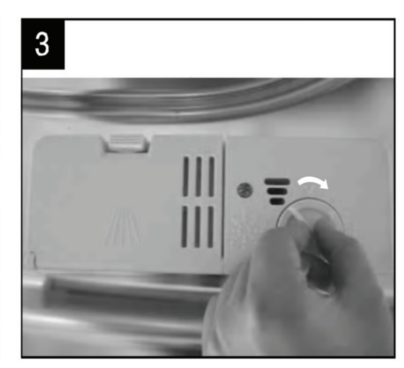
Wenn sich der Klarspüler verringert, ändert sich die Größe des schwarzen Punkts auf der Klarspüler-Füllstandanzeige wie unten dargestellt.

- ● Voll
- ◉ ¾ voll
- ◉ ½ voll
- ⊙ ¼ voll – Klarspüler sollte nachgefüllt werden
- ○ Leer







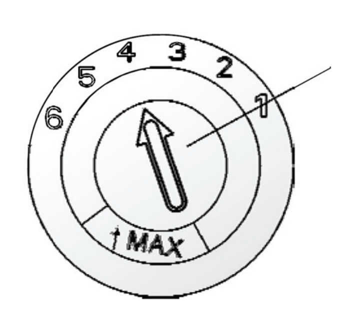


1. Um die Klarspülerzugabe zu öffnen, muss der Deckel in Pfeilrichtung „open“ (Offen) (nach links) gedreht werden. Nehmen Sie ihn heraus.
2. Gießen Sie Klarspüler in die Zugabe. Vorsicht - nicht überfüllen.
3. Setzen Sie den Deckel entsprechend zum Pfeil „open“ wieder auf und schließen Sie ihn durch Drehen in Pfeilrichtung (nach rechts).



Hinweis: *Entfernen Sie beim Nachfüllen verschütteten Klarspüler mit Saugpapier, um eine übermäßige Schaumbildung beim nächsten Waschgang zu vermeiden. Schließen Sie die Abdeckung, bevor Sie die Tür des Geschirrspülers schließen.*

Einstellen der Klarspülerzugabe



Einstellregler (Klarspüler)

Die Klarspülerzugabe hat sechs Positionen. Fangen Sie stets mit der Dosierung auf „4“ an. Wenn am gespülten Geschirr Wassertropfen oder weiße Kalkflecken bleiben, die Dosierung des Klarspülers erhöhen, indem Sie den Deckel der Zugabe entfernen und den Regler auf „5“ drehen. Wenn das Geschirr immer noch schlecht trocknet und fleckig ist, stellen Sie den Regler auf die jeweils nächste Stufe, bis das Geschirr fleckenlos ist. Die empfohlene Einstellung ist „4“. (Die Werkseinstellung ist „4“.)



Hinweis:

Wenn am gespülten Geschirr Wassertropfen oder weiße Kalkflecken bleiben, die Dosierung erhöhen. Verringern Sie sie, wenn Ihr Geschirr klebrige, weißliche Flecke aufweist oder ein bläulicher Film auf Gläsern oder Messerklingen zurückbleibt.

D. Funktion des Spülmittels

Spülmittel mit chemischen Bestandteilen sind notwendig, um Schmutz und Schmutzpartikel zu entfernen, sowie diese aus der Geschirrspülmaschine zu befördern.
Die meisten gewerblichen Qualitätsspülmittel sind für diesen Zweck geeignet.

Achtung!

Ordnungsgemäße Verwendung des Spülmittels
Verwenden Sie ausschließlich Spülmittel für Geschirrspülmaschinen! Bewahren Sie Ihr Spülmittel frisch und trocken auf.
Geben Sie kein Spülmittelpulver in die Zugabe, bevor Sie Geschirr reinigen möchten.

Spülmittel

Es gibt 3 Spülmittelarten
1. Mit Phosphat und mit Chlor
2. Mit Phosphat und ohne Chlor
3. Ohne Phosphat und ohne Chlor

Normalerweise enthalten moderne Pulverspülmittel kein Phosphat. Folglich ist die Wasserenthärterfunktion des Phosphats nicht gegeben. In diesem Fall empfehlen wir, sogar Salz in den Salzbehälter zu füllen, wenn die Wasserhärte nur 6° dH beträgt. Wenn im Fall von hartem Wasser Spülmittel ohne Phosphat verwendet werden, erscheinen oft weiße Flecke auf dem Geschirr und Gläsern. Geben Sie in diesem Fall bitte mehr Spülmittel hinzu, um bessere Ergebnisse zu erreichen. Spülmittel ohne Chlor bleichen nur ein wenig. Starke und farbige Flecken werden nicht vollständig entfernt. Wählen Sie in diesem Fall bitte ein Programm mit einer höheren Temperatur.

Konzentriertes Spülmittel

Basierend auf ihrer chemischen Zusammensetzung, können Spülmittel in zwei grundlegende Typen aufgeteilt werden:
- Konventionelle alkalische Spülmittel mit ätzenden Komponenten
- Schwach alkalische konzentrierte Spülmittel mit natürlichen Enzymen

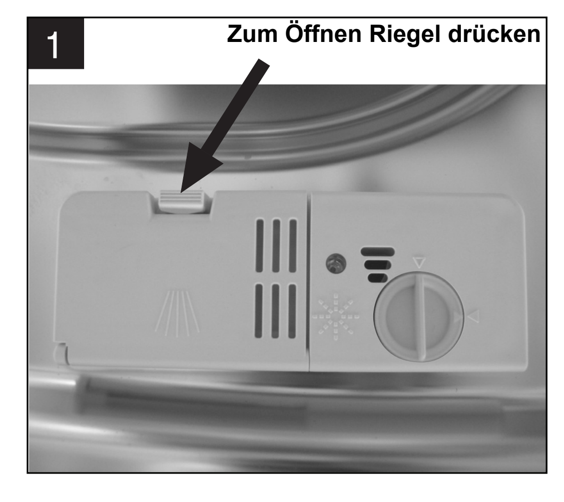
Reinigungstabletten

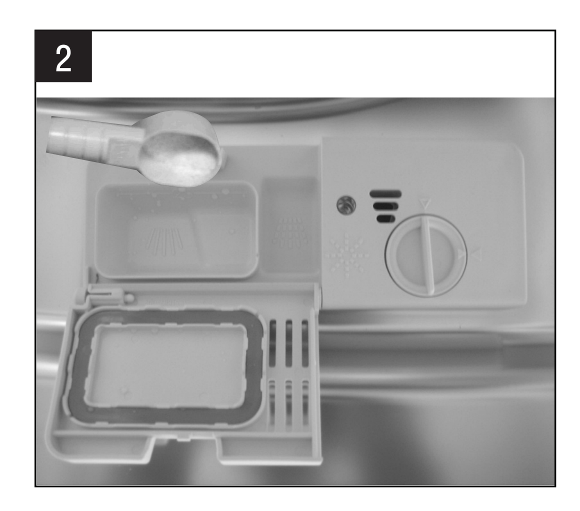
Reinigungstabletten der verschiedenen Hersteller lösen sich mit unterschiedlicher Schnelligkeit auf. Einige Reinigungstabletten erreichen aus diesem Grund nicht ihre volle Waschkraft bei kurzen Spülprogrammen. Benutzen Sie daher bei der Verwendung von Reinigungstabletten längere Spülprogramme, um sicher zu sein, dass alle Spülmittelreste beseitigt werden.

Spülmittelzugabe

Die Zugabe muss vor dem Beginn jedes Reinigungszyklus entsprechend den Anweisungen in der Reinigungszyklustabelle nachgefüllt werden. Ihre Geschirrspülmaschine benutzt weniger Spülmittel und Klarspüler als eine konventionelle Geschirrspülmaschine. Im Allgemeinen ist nur ein Esslöffel Spülmittel für eine normale Befüllung erforderlich. Stärker verschmutztes Geschirr benötigt mehr Spülmittel. Geben Sie stets nur Spülmittel hinzu, bevor Sie die Geschirrspülmaschine starten, sonst kann es feucht werden und es kann sich nicht ordnungsgemäß auflösen.

Zu verwendende Spülmittelmenge





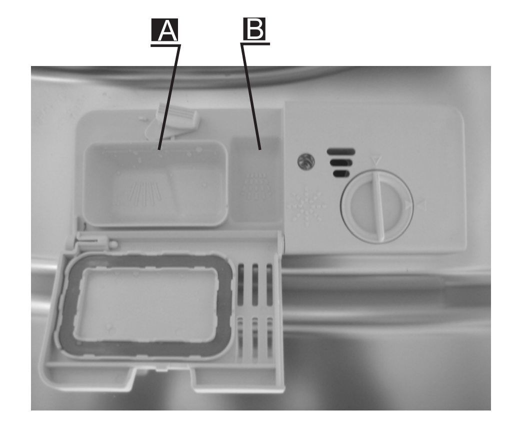
Hinweis:

- Wenn der Deckel geschlossen ist: Drücken Sie die Freigabetaste. Der Deckel springt auf.
- Fügen Sie stets nur Spülmittel hinzu, bevor Sie einen Reinigungszyklus beginnen.
- Verwenden Sie nur Marken-Klarspüler für Geschirrspülmaschinen.

⚠ ACHTUNG! Spülmittel sind ätzend!
Von Kindern fernhalten.

Füllen der Spülmittelzugabe

Füllen Sie die Spülmittelzugabe mit Spülmittel.
Die Markierung zeigt die Dosierungsstufen an, wie rechts dargestellt:



A. Spülmittel für die Hauptreinigung einfüllen.
B. Spülmittel für die Vorreinigung einfüllen.

Beachten Sie die Herstellerangaben zur Dosierung und Aufbewahrung auf der Spülmittelverpackung.

Schließen Sie den Deckel und drücken Sie ihn an, bis er einrastet.

Wenn das Geschirr stark verschmutzt ist, geben Sie eine zusätzliche Spülmitteldosis in die Vorreinigungszugabe. Dieses Spülmittel ist während der Vorreinigungsphase wirksam.



Hinweis:

- Sie finden auf der letzten Seite Informationen zur Spülmittelmenge für die einzelnen Programme.
- Bitte denken Sie daran, dass Unterschiede entsprechend dem Verschmutzungsgrad und der spezifischen Wasserhärte möglich sind.
- Bitte beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers auf der Spülmittelpackung.

5. Füllen der Geschirrkörbe

Empfehlung

- Kaufen Sie am besten Besteck, welches spülmaschinengeeignet ist.
- Verwenden Sie milde Spülmittel, die als „geschirrfreundlich“ deklariert sind. Erfragen Sie weitere Informationen gegebenenfalls vom Spülmittelhersteller.
- Für manches Geschirr müssen Sie die kleinstmögliche Temperatur einstellen.
- Um Schäden zu vermeiden, nehmen Sie Gläser und Besteck nicht unmittelbar nach Beendigung des Reinigungsprogramms aus dem Geschirrspüler.

Zum Spülen in der Geschirrspülmaschine ist folgendes Besteck/Geschirr

Nicht geeignet

- Bestecke mit Griffen aus Holz, Horn, Porzellan oder Perlmutt
- Gegenstände aus nicht hitzebeständigem Kunststoff
- Ältere Bestecke mit verleimten Partien, die nicht temperaturbeständig sind
- Geklebte Bestecke oder Besteckteile
- Zinn- oder Kupfergegenstände
- Bleikristallglas
- Gegenstände aus rostempfindlichem Stahl
- Holzteller
- Gegenstände aus Kunstfasern

Bedingt geeignet

- Einige Glasarten können nach vielen Spülgängen trüb werden
- Silber- und Aluminiumteile neigen beim Spülen zu Verfärbungen
- Aufglasurdekore können nach sehr häufigem maschinellem Spülen verblassen

Vor oder nach dem Füllen der Geschirrkörbe

(Halten Sie diese Hinweise zum Füllen ein, um beste Spülergebnisse zu erzielen.
Die Ausführung der Körbe und der Besteckkörbe kann von Modell zu Modell unterschiedlich sein.)

Beseitigen Sie alle großen Speisereste. Weichen Sie angebrannte Speisereste in Pfannen mit Wasser ein.
Geschirr muss nicht unter fließendem Wasser abgespült werden.
Geben Sie Gegenstände auf folgende Weise in die Geschirrspülmaschine:

1. Gegenstände wie zum Beispiel Tassen, Gläser, Töpfe/Pfannen usw. mit der Öffnung nach unten.
2. Gebogene Gegenstände oder Gegenstände mit Vertiefungen müssen quer angeordnet werden, damit das Wasser ablaufen kann.
3. Alle Utensilien müssen sicher aufgestapelt werden, damit sie nicht umkippen können.
4. Alle Utensilien müssen so eingeordnet werden, dass sich die Sprüharme während des Spülvorgangs frei drehen können.



Hinweis: Sehr kleine Gegenstände dürfen nicht in der Geschirrspülmaschine gereinigt werden, da sie leicht aus den Körben fallen könnten.

- Hohlgefäße wie Tassen, Gläser, Töpfe usw. mit der Öffnung nach unten einordnen, damit sich in Mulden oder tiefen Böden kein Wasser ansammeln kann.
- Geschirr und Besteckteile dürfen nicht ineinander liegen oder sich gegenseitig abdecken.
- Um Glasschäden zu vermeiden, dürfen sich Gläser nicht berühren.
- Größeres Geschirr, das sich am schwierigsten reinigen lässt, in den unteren Geschirrkorb laden.
- Der obere Geschirrkorb ist dafür bestimmt, empfindliches und leichtes Geschirr wie Gläser, Kaffee- und Teetassen zu laden
- Messer mit langer Klinge in aufrechter Position sind potentielle Gefahrenquellen.
- Lange und/oder scharfe Bestecke sowie gebogene Messer sollten horizontal in den oberen Korb eingeordnet werden.
- Bitte überfüllen Sie Ihre Geschirrspülmaschine nicht. Dies ist wichtig im Hinblick auf gute Ergebnisse und einen angemessenen Energieverbrauch.

Entnehmen des Geschirrs

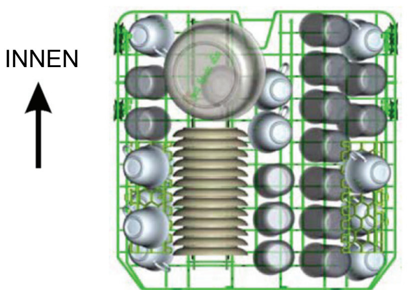
Damit Wasser nicht vom oberen in den unteren Geschirrkorb tropft, empfehlen wir, dass Sie zunächst den unteren und dann den oberen Geschirrkorb leeren.

■ Normales Geschirr laden

Füllen des oberen Korbs

Der obere Korb ist für zerbrechliches und leichteres Geschirr gedacht, wie Gläser, Kaffee- und Teetassen, Untertassen, sowie Teller, kleine Schüsseln und flache Pfannen (sofern diese nicht allzu verschmutzt sind).
Stellen Sie das Geschirr so auf, dass es durch die Wasserstrahlen nicht wackeln kann.

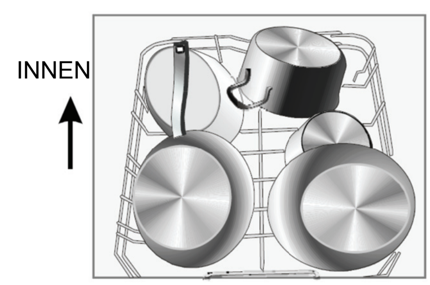
INNEN



Füllen des unteren Korbs

Größeres und schwer zu reinigendes Geschirr sollten Sie in den oberen Korb laden: wie Töpfe, Pfannen, Deckel, Servierteller und Schüsseln, siehe Abbildung unten. Servierteller und Deckel sollten auf der Seite in die Ständer gestellt werden, damit diese die Drehung des oberen Sprüharms nicht behindern.

INNEN



Beachten Sie:

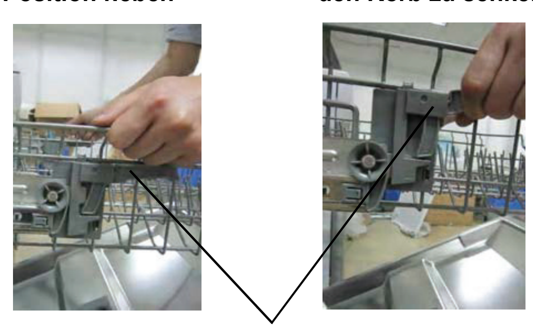
- Töpfe, Servierteller usw. müssen stets mit dem Boden nach oben aufgestellt werden.
- Hohe Töpfe müssen so aufgestellt werden, dass das Wasser frei abfließen kann.
- Im oberen Korb befinden sich klappbare Halterungen, sodass größere bzw. mehr Töpfe und Pfannen eingeladen werden können.

Höhenverstellung des oberen Korbs

Die Höhe des oberen Korbs kann angepasst werden, um mehr Platz für große Utensilien im oberen/unteren Korb zu schaffen. Die Höhe des oberen Korbes kann durch Einsetzen der Räder in verschiedenen Laufschienen bestimmt werden. Lange Gegenstände wie Servierbesteck, Salatbesteck oder Messer sollten hingelegt werden, sodass sie die Sprüharme nicht behindern.

Den Korb in die obere Position heben

Griff nach oben drücken, um den Korb zu senken

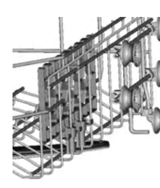


Griff einstellen

Tassenhalterungen umklappen

Wie rechts dargestellt, können die Halterungen nach unten geklappt werden, um Töpfe und Pfannen besser zu laden.





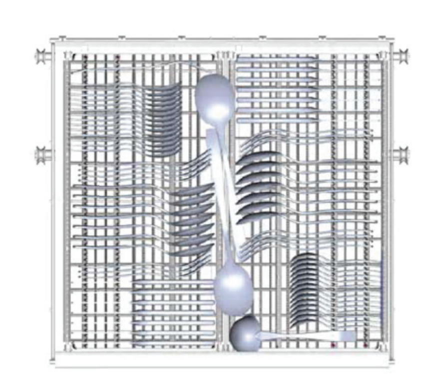
Halterungen des unteren Korbs umklappen

Wie rechts dargestellt, können die Halterungen nach unten geklappt werden, um Töpfe und Pfannen besser zu laden.



Besteckkorb

Besteck separat voneinander und ordnungsgemäß in den Besteckkorb legen. Darauf achten, dass das Besteck nicht ineinander steckt, um die Leistung nicht zu beeinträchtigen.



Um sehr gute Reinigungsergebnisse zu erzielen, achten Sie beim Einlegen von Besteck auf Folgendes:

- **Besteck darf nicht ineinander stecken.**
- **Besteck mit dem Vorsprung nach oben einlegen.**
- **Langes Besteck in die Mitte.**

6. Spülprogramm starten

Reinigungszyklustabelle

Hinweis: _(★) Bedeutet, dass Klarspüler in die Klarspülerzugabe nachgefüllt werden muss._

Programm	Zykluswahl-Informationen	Zyklusbeschreibung	Spülmittel Vorreinigung/ Hauptreinigungsvorgang	Laufzeit (Min.)	Energie (kWh)	Wasser (l)	Klarspüler
All-in-1	Für normal verunreinigte Füllungen, wie Töpfe, Teller, Gläser, leicht verunreinigte Pfannen.	Vorwäsche (45 °C) Wäsche (55°C) Abspülen Spülen (65°C) Trocknen	5/30g (oder 3-in-1)	180	1,25	13,8	★
Auto	Automatische Erkennung, leicht, normal oder stark verschmutztes Geschirr, mit oder ohne angetrocknete Essensreste	Vorwäsche (45°C) Automatische Wäsche (45-55°C) Abspülen Spülen (62°C) Trocknen	5/27,5g	120~180	0,9~1,3	8,4~12,7	★
Intensiv	Für stark verunreinigtes Geschirr und für normal verunreinigte Töpfe, Pfannen, Geschirr usw. mit angetrockneten Rückständen.	Vorwäsche (50°C) Wäsche (65 °C) Abspülen Abspülen Spülen (55°C) Trocknen	5/30g (oder 3-in-1)	165	1,5	17	★
Normal	Für normal verunreinigte Füllungen, wie Töpfe, Teller, Gläser, leicht verunreinigte Pfannen.	Vorwäsche (45°C) Wäsche (55°C) Abspülen Spülen (65°C) Trocknen	5/30g (oder 3-in-1)	180	1,3	14	★
ECO (*EN 50242)	Dies ist das Standardprogramm, es ist zum Spülen normal verschmutzten Geschirrs geeignet. Bezüglich Energie- und Wasserverbrauch ist es das effizienteste Programm.	Vorreinigung Wäsche (50°C) Spülen (60 °C) Trocknen	5/30g (oder 3-in-1)	175	0,93	10	★
Glas	Für leicht verunreinigtes Geschirr und Glas.	Vorreinigung Wäsche (40 °C) Abspülen Spülen (60 °C) Trocknen	5/30g	115	0,87	14	★
1Stunde	Für leicht verunreinigte Füllungen, die nicht besonders effizient getrocknet werden müssen.	Vorwäsche (50 °C) Wäsche (60 °C) Spülen (60 °C) Trocknen	5/30g (oder 3-in-1)	60	1,15	10	★
Schnell	Ein kürzeres Programm für leicht verunreinigte Füllungen, die nicht getrocknet werden müssen.	Wäsche (40°C) Abspülen Spülen (45°C)	20g	40	0,6	10	
Einweichen	Abspülen des Geschirrs, das später abgewaschen werden soll.	Vorreinigung		8	0,01	3,5	



Hinweis:

*EN 50242: Dieses Programm ist der Testzyklus. Die Informationen für den Test gemäß EN 50242 sind wie folgt:

- Fassungsvermögen: 14 Gedecke
- Position des oberen Geschirrkorbs: obere Rollen auf den Schienen
- Klarspülereinstellung: 6
- Pl: 0,49 w; Po: 0,45 W.

Einschalten des Geräts

Starten des Reinigungszyklus

- Ziehen Sie den unteren und oberen Korb heraus; beladen Sie diese und schieben Sie sie dann zurück.
  Es wird empfohlen, den unteren Korb zuerst zu beladen und anschließend den oberen (siehe Abschnitt „Füllen der Geschirrspülmaschine“).
- Füllen Sie das Spülmittel ein (siehe Abschnitt „Salz, Spülmittel und Klarspüler“).
- Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose. Die Nennleistung beträgt 220-240 V AC /50 Hz, die Spezifikation für die Steckdose 10 A 250 V AC. Vergewissern Sie sich, ob die Wasserzuleitung voll geöffnet ist.
- Öffnen Sie die Tür und drücken Sie die Ein-/Austaste.
- Drücken Sie die Programmtaste, um das Programm wie folgt zu ändern:
  All-in-1->Auto->Intensiv->Normal->Eco->Glas->1 Stunde->Schnell->Einweichen.
  Bei Auswahl eines Programms leuchtet die entsprechende Anzeige. Schließen Sie dann die Tür; der Betrieb beginnt.

Programm wechseln...

Voraussetzung:

1. Ein laufender Zyklus kann nur geändert werden, wenn er nur für eine kurze Zeit gelaufen ist. Anderenfalls wurde das Spülmittel schon freigegeben und das Gerät hat schon das Spülwasser ablaufen lassen. Wenn dies der Fall ist, muss die Spülmittelzugabe nachgefüllt werden (siehe Abschnitt „Einfüllen des Spülmittels“).
2. Öffnen Sie die Tür länger als 3 Sekunden und drücken Sie die Programmtaste, damit sich das Gerät in den Stand-by-Modus begibt. Nun können Sie das Programm ändern (siehe Kapitel „Waschzyklus starten“).

 ***Hinweis:***

Wenn Sie während des Reinigungsvorgangs die Tür öffnen, hält das Gerät an. Die Programmanzeige blinkt nicht mehr und der Buzzer ertönt jede Minute, bis Sie die Tür wieder schließen. Wenn Sie die Tür schließen, setzt das Gerät den Reinigungsvorgang nach 10 Sekunden fort.

Haben Sie Geschirr vergessen?

Vergessenes Geschirr kann zu einem beliebigen Zeitpunkt vor dem Öffnen der Spülmittelzugabe hinzugegeben werden.

1. Öffnen Sie die Tür nur ein wenig.
2. Sobald die Sprüharme stillstehen, können Sie die Tür vollständig öffnen.
3. Laden Sie vergessenes Geschirr.
4. Schließen Sie die Tür
5. Der Geschirrspüler startet nach 10 Sekunden.

Am Ende des Reinigungszyklus

Zum Abschluss des Reinigungszyklus ertönt für 8 Sekunden der Summer der Geschirrspülmaschine und das Gerät hält an. Schalten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter aus, drehen Sie den Wasserhahn zu und öffnen Sie die Tür der Geschirrspülmaschine.
Warten Sie ein paar Minuten, bevor Sie die Geschirrspülmaschine ausräumen, da das Geschirr und die Utensilien noch heiß sind und wegen der erhöhten Zerbrechlichkeit. Die Trocknung ist auch besser.

Schalten Sie die Geschirrspülmaschine aus

Die Programmanzeige ist erloschen, nur in diesem Fall ist das Programm beendet.

1. Schalten Sie die Geschirrspülmaschine mit dem Ein-/Ausschalter aus.
2. Drehen Sie den Wasserhahn zu!

Öffnen Sie vorsichtig die Tür.

Heißes Geschirr ist stoßempfindlich. Das Geschirr sollte daher vor dem Ausräumen 15 Minuten abkühlen.
Die Tür der Geschirrspülmaschine öffnen, halb geöffnet lassen und vor dem Ausräumen des Geschirrs einige Minuten warten. Dadurch wird das Geschirr kälter und die Trocknung wird verbessert.

Geschirr ausräumen

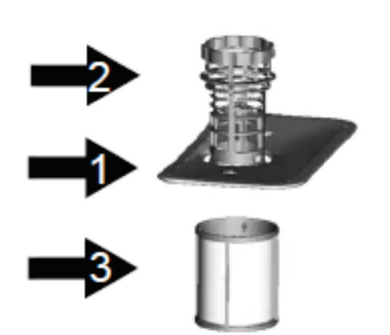
Es ist normal, dass die Geschirrspülmaschine innen nass ist.
Leeren Sie zunächst den unteren und anschließend den oberen Korb. Dadurch wird vermieden, dass Wasser vom oberen in den unteren Korb tropft.

ACHTUNG! Das Öffnen der Tür während des Spülprozesses kann gefährlich sein, da heißes Wasser zu Verbrühungen führen kann.

7. Pflege und Reinigung

Filtrationssystem

Der Filter verhindert, dass größere Speisereste oder andere Objekte in die Pumpe gelangen.
Die Rückstände können den Filter blockieren.



In diesem Fall müssen sie entfernt werden. Das Filtersystem besteht aus einem Grobfilter, einem Flächensieb (Hauptfilter) und einem Mikrofilter (Feinfilter).

Hauptfilter **1**
Die von dem Filter aufgefangenen Speisereste werden mittels einer speziellen Düse am unteren Sprüharm zerkleinert und in den Abfluss gespült.

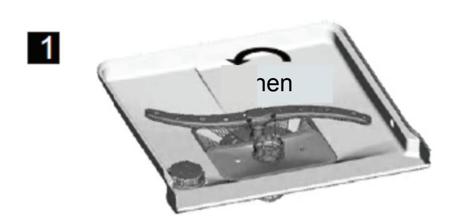
Grobfilter **2**
Größere Partikel, wie zum Beispiel Knochen- oder Glasstücke, die den Abfluss verstopfen könnten, werden vom Grobfilter aufgefangen. Beseitigung der in diesem Filter aufgefangenen Fremdstoffe: Vorsichtig die am Oberteil des Filters befindlichen Laschen drücken und die Fremdstoffe herausnehmen.

Feinfilter **3**
Dieser Filter fängt sämtlichen Schmutz und Speisereste im Ablagerungsbereich auf und verhindert, dass sie sich erneut am Geschirr festsetzen.

Filteranlage

Der Filter entfernt Speisenpartikel wirksam aus dem Spülwasser, sodass dieses während des Zyklus erneut verwendet werden kann.
Der Filter muss für beste Leistung und Ergebnisse regelmäßig gereinigt werden. Deshalb ist es eine gute Idee, durch Abspülen des halbkreisförmigen Filters und des Behälters unter fließendem Wasser größere Speisepartikel zu entfernen, die sich nach jedem Reinigungszyklus im Filter ansammeln. Um die Filtereinheit zu entfernen, ziehen Sie den Behältergriff nach oben.

⚠ **ACHTUNG!**	■ Die Geschirrspülmaschine niemals ohne Filter betreiben. ■ Ein schlecht eingesetzter Filter kann eine verschlechterte Reinigungsleistung nach sich ziehen und das Geschirr und Utensilien beschädigen.



Schritt 1: Den Filter entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.



Schritt 2: Filteranlage anheben.



Hinweis: *Durch Befolgen der Schritte 1 und 2 wird das Filtersystem herausgenommen. Durch Befolgen der Schritte 2 bis 1 wird das Filtersystem wieder installiert.*

Anmerkungen:

- Kontrollieren Sie die Filter nach jedem Reinigungszyklus auf Verstopfungen.
- Durch Abschrauben des Grobfilters können Sie das Filtersystem herausnehmen. Entfernen Sie alle Speisereste und reinigen Sie die Filter unter fließendem Wasser.

 ***Hinweis:*** Die gesamte Filtereinheit sollte einmal pro Woche gereinigt werden.

Reinigung des Filters

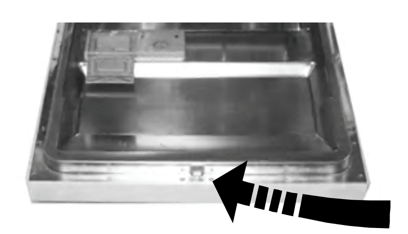
Verwenden Sie zur Reinigung des Grob- und des Feinfilters eine Reinigungsbürste. Setzen Sie die Filterteile wie in der Abbildung auf der letzten Seite dargestellt zurück und setzen Sie dann die gesamte Filteranlage an deren Position im Geschirrspüler ein und drücken sie nach unten.

ACHTUNG!	Während der Reinigung die Filter nicht abklopfen. Die Filter könnten sich ansonsten verbiegen und dadurch die Leistung der Geschirrspülmaschine verringern.

Pflege der Geschirrspülmaschine

Das Bedienfeld kann mit einem leicht angefeuchteten Tuch gereinigt werden.
Nach der Reinigung gründlich abtrocknen.
Zur äußeren Reinigung ein gutes Gerätepoliturwachs verwenden.
Verwenden Sie für keinen Teil des Gerätes spitze Gegenstände, scheuernde Tücher oder aggressive Reinigungsmittel.

Reinigung der Tür



Zur Reinigung der Kante rund um die Tür dürfen Sie nur ein weiches Tuch verwenden, das in warmes Wasser getaucht wurde.
Vermeiden Sie Eindringen von Wasser in die Türverriegelung und in die elektrischen Teile. Keinen Sprayreiniger verwenden.

ACHTUNG!	■ Niemals einen Sprayreiniger zum Reinigen der Gerätefront verwenden, da dieser die Türverriegelung und die elektrischen Teile beschädigen kann. ■ Keine scheuernden Reinigungsmittel oder Papierhandtücher verwenden. Gefahr von Kratzern oder Flecken auf der Edelstahloberfläche.

Schutz vor Frost

Bitte nehmen Sie im Winter Frostschutzmaßnahmen an der Geschirrspülmaschine vor. Bitte gehen Sie nach jedem Reinigungszyklus folgendermaßen vor:

1. Die Geschirrspülmaschine vom Stromanschluss trennen.
2. Schließen Sie die Wasserzuleitung und trennen Sie den Wasserzuleitungsschlauch vom Wasserleitungsventil.
3. Lassen Sie das Wasser aus dem Wasserzuleitungsschlauch und dem Wasserleitungsventil ab (Fangen Sie das Wasser mit einem Behälter auf).
4. Schließen Sie den Wasserzuleitungsschlauch am Wasserleitungsventil erneut an.
5. Nehmen Sie den Filter am Ende des Schlauchs heraus und saugen Sie das Wasser im Ablagerungsbereich mittels eines Schwamms auf.

Hinweis: *Falls Ihre Geschirrspülmaschine aufgrund von Eis nicht funktioniert, wenden Sie sich an einen Fachmann.*

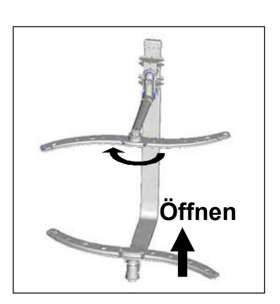
Reinigung der Sprüharme

Die Sprüharme benötigen regelmäßige Reinigung, denn durch Ablagerungen aus hartem Wasser können die Düsen und Lager verstopfen.

Halten Sie zum Entfernen des oberen Sprüharms die Mutter fest und drehen Sie den Arm im Uhrzeigersinn, um ihn zu entfernen.

Zum Abnehmen des unteren Sprüharms ziehen Sie ihn nach oben.

Die Sprüharme in warmem Wasser mit einem Reinigungsmittel waschen und die Düsen mit einer weichen Bürste reinigen. Die Sprüharme nach gründlichem Abspülen wieder montieren.



Wie halten Sie ihre Geschirrspülmaschine in Schuss

- **Nach jedem Reinigungszyklus**
  Schließen Sie nach jedem Reinigungszyklus den Wasserhahn und lassen Sie die Tür etwas geöffnet, sodass Gerüche und Feuchtigkeit entweichen können.

- **Ziehen Sie den Netzstecker**
  Vor jeder Reinigung oder Wartung den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

- **Keine Lösungsmittel oder scheuernde Reinigungsmittel verwenden**
  Verwenden Sie zur Reinigung der äußeren oder Gummiteile der Geschirrspülmaschine keine Lösungsmittel oder scheuernden Reinigungsmittel. Verwenden Sie nur einen Lappen mit warmem Spülwasser.
  Zur Beseitigung von Flecken auf der Oberfläche des Innenraums nur einen in Wasser angefeuchteten Lappen mit ein wenig Essig oder ein spezielles, für Geschirrspülmaschinen bestimmtes Reinigungsmittel verwenden.

- **Längerer Stillstand des Gerätes**
  Lassen Sie die Geschirrspülmaschine einmal ohne Füllung laufen; ziehen Sie dann den Stecker aus der Steckdose, drehen Sie den Wasserhahn zu und lassen Sie die Tür des Geräts leicht geöffnet. Dadurch halten die Türdichtungen länger und Gerüche können sich nicht im Inneren aufstauen.

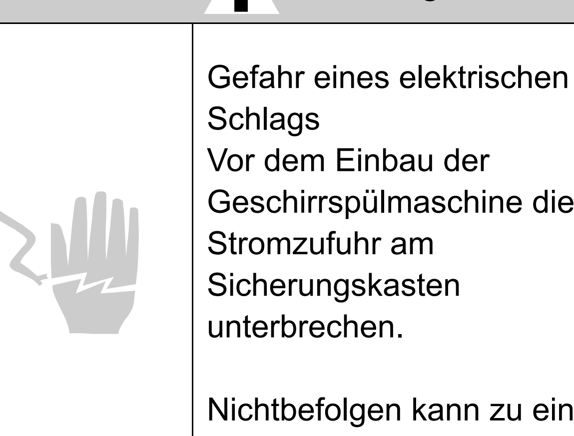
- **Transport des Geräts**
  Wenn das Gerät transportiert werden muss, vermeiden Sie eine zu starke Neigung. Wenn unbedingt notwendig ist, kann es auf seine Rückseite gelegt werden.

- **Dichtungen**
  An der Dichtung können Speisereste hängen bleiben, die lästigen Geruch in der Geschirrspülmaschine verursachen.
  Um dies zu vermeiden, muss diese regelmäßig mit einem feuchten Lappen oder einem Schwamm gereinigt werden.

8. Installationsanweisung

 *Achtung:*

Lassen Sie den Wasseranschluss und den Elektroanschluss des Geräts von fachkundigen Technikern durchführen.



Warnung

Gefahr eines elektrischen Schlags
Vor dem Einbau der Geschirrspülmaschine die Stromzufuhr am Sicherungskasten unterbrechen.

Nichtbefolgen kann zu einem tödlichen Stromschlag führen.

Vorbereitung

Stellen Sie die Geschirrspülmaschine in der Nähe eines Wasserzu- und -ablaufs, sowie einer Steckdose auf.

Es sollte eine Seite des Spülenunterschranks gewählt werden, um den Anschluss der Wasserzu- und -ablaufschläuche der Geschirrspülmaschine zu erleichtern.

Anmerkung: Kontrollieren Sie bitte das mitgelieferte Installationszubehör (Haken für die Möbelfrontplatte, Schraube).

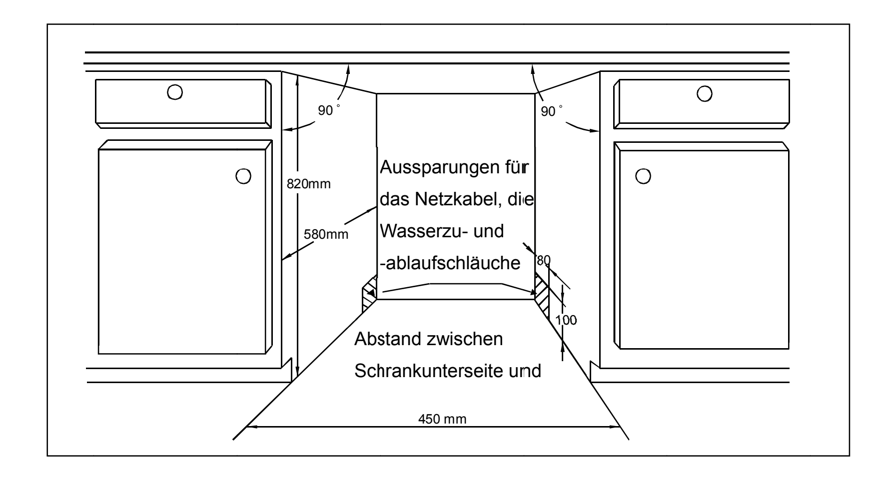
Lesen Sie die Installationsanleitungen sorgfältig durch.

- Abbildungen zu den Installationsabmessungen und zur Installationsposition des Geschirrspülers

1. Nehmen Sie entsprechende Vorbereitungen vor, bevor Sie das Gerät an seinem Installationsort aufstellen. Wählen Sie einen Ort in der Nähe eines Abflusses, um die Installation des Wasserzugangs und -abflusses zu erleichtern (siehe Abb. 1).
2. Wenn die Geschirrspülmaschine in der Ecke des Unterschranks installiert wird, sollte genügend Platz zum Öffnen der Tür gelassen werden (siehe Abb. 2).

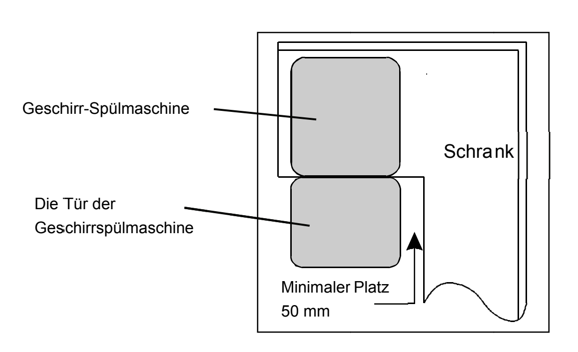
[Abb. 1]

Abstand zwischen der Deckplatte der Geschirrspülmaschine und dem Unterschrank weniger als 5 mm. Achten Sie darauf, dass die Außentür mit dem Unterschrank ausgerichtet ist.



[Abb. 2]

Minimaler Platz bei geöffneter Tür



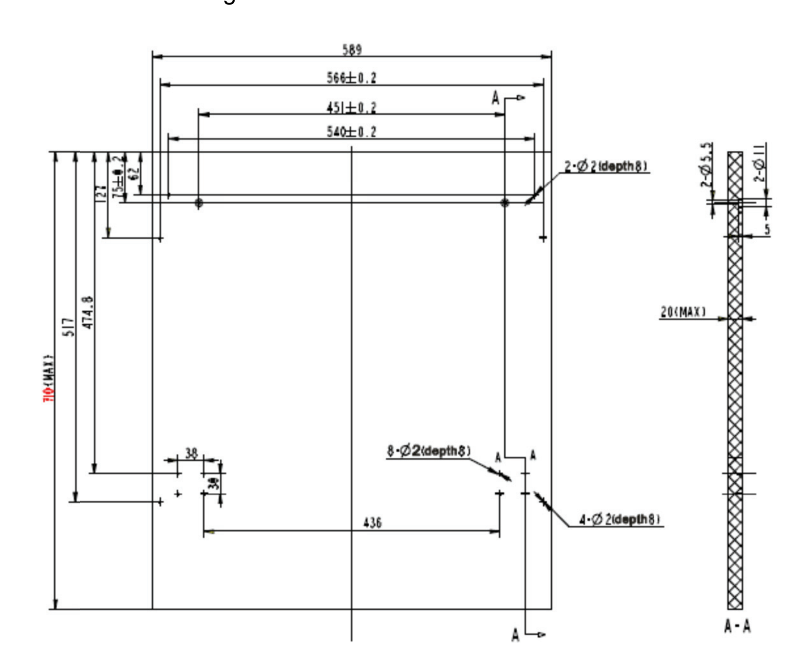
Abmessungen und Montage der Möbelplatte

1 Die Möbelplatte kann entsprechend der nachstehenden Abb. 3 angebracht werden.

[Abb. 3]

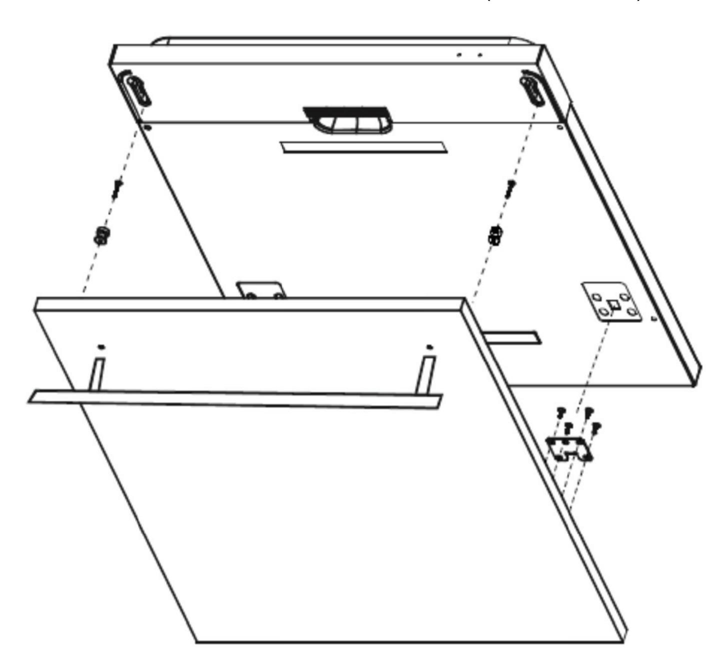
Die Möbelplatte kann entsprechend den angegebenen Abmessungen angebracht werden

(Einheit: mm)



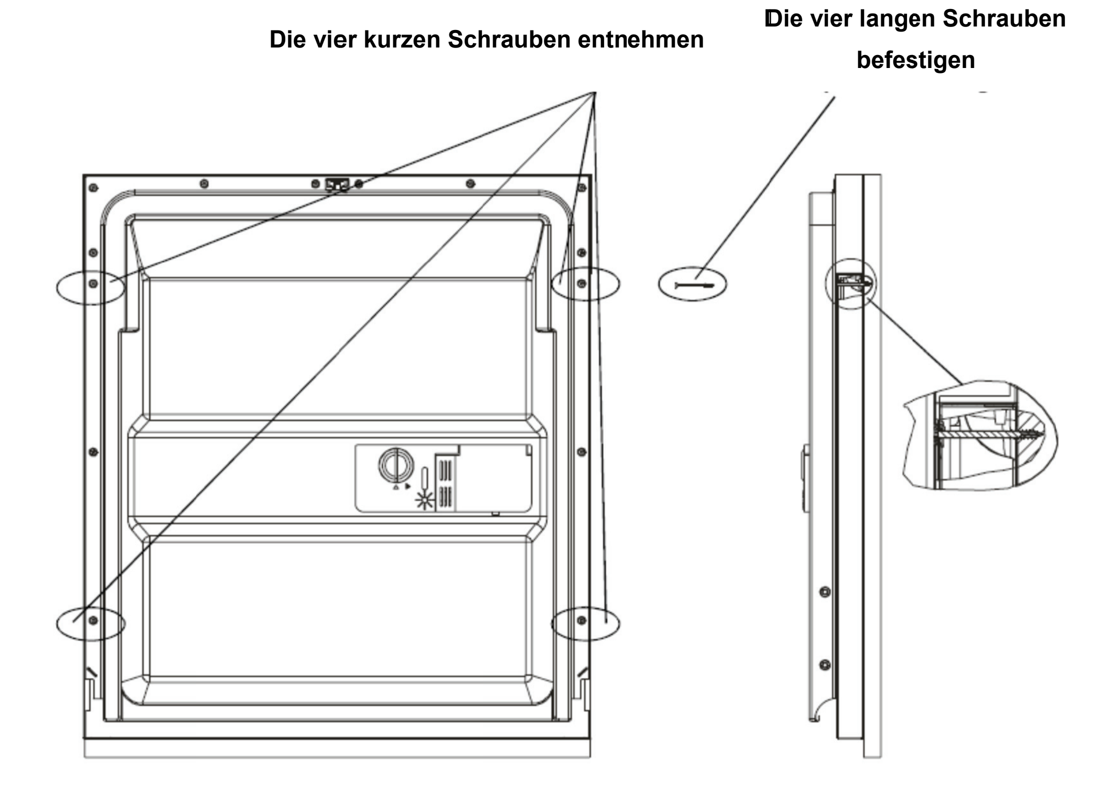
2 Bringen Sie die Befestigung der Türverkleidung an und haken Sie die Verkleidung im Schlitz ein (siehe Abbildung 4a). Nach dem Ausrichten der Möbelplatte befestigen Sie diese mittels der Schrauben an der Türaußenseite (siehe Abb. 4b).

[Abb. 4a]
Montage der Möbelplatte



[Abb. 4b]
Installation der geschmackvollen Holztäfelung

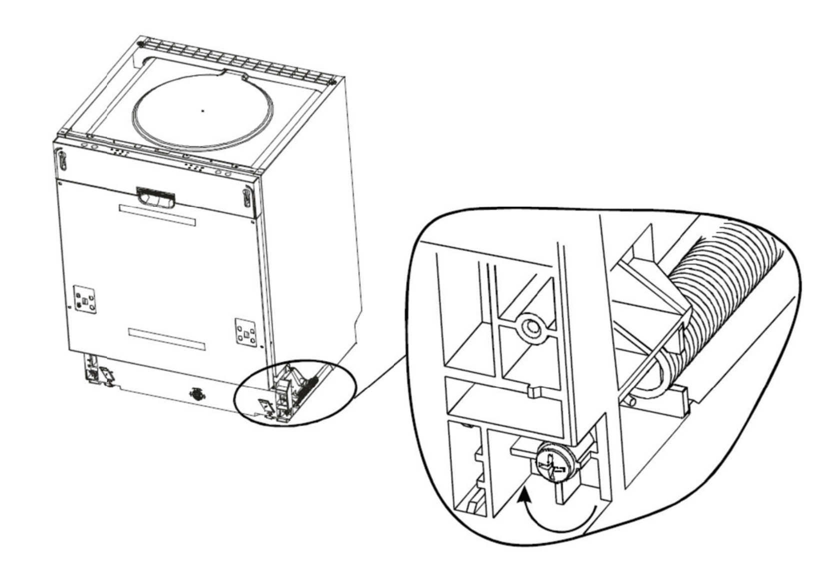
1. Die vier kurzen Schrauben entnehmen
2. Die vier langen Schrauben befestigen



Einstellen der Türfedern

Die Türfedern sind werksmäßig auf die richtige Spannung für die Außentür eingestellt.
Wenn an der Tür eine Möbelplatte angebracht wird, muss die Federspannung neu eingestellt werden.
Drehen Sie die Stellschraube, um mit dem Einsteller das Stahlkabel anzuziehen oder zu lockern (siehe Abb. 5).

Die Federspannung der Tür ist dann korrekt, wenn die völlig geöffnete Tür in horizontaler Lage bleibt und zum Schließen mit einem leichten Fingerdruck anzuheben ist.



[Abb. 5]
Einstellen der Türfedern

Anschließen des Ablassschlauchs

Stecken Sie den Ablassschlauch in ein Abflussrohr mit einem Mindestdurchmesser von 40 mm oder haken Sie ihn am Spülbeckenrand ein. Achten Sie darauf, dass der Ablassschlauch weder geknickt noch gequetscht ist. Das Ende des Schlauchs darf nicht höher als 1000 mm sein.

[Abb. 6]
Anschluss des Ablassschlauchs

ABLASSSCHLAUCH ANHAND VON A ODER B ANSCHLIESSEN

Vorderseite

Arbeitsplatte

Hinweis
Das Ende des Schlauchs darf nicht höher als 1000 mm sein.

A

B

Ablassschlauch

MAX 1000mm

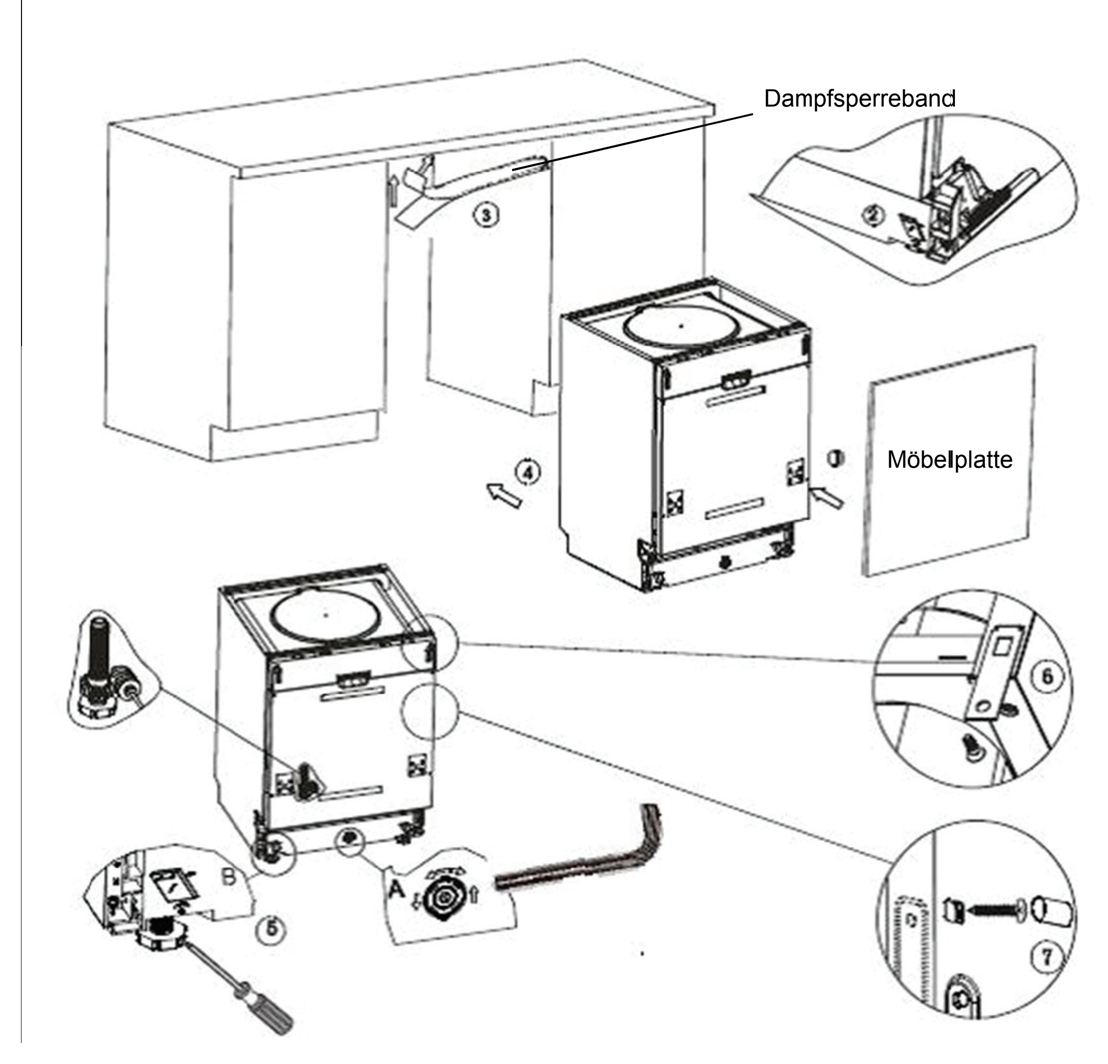
ϕ 40mm

Installationsschritte der Geschirrspülmaschine

1. Installieren Sie die Möbelplatte mittels der mitgelieferten Aufhängungen an der Türaußenseite der Geschirrspülmaschine. Siehe hierzu die beiliegende Schablone zur Positionierung der Aufhängungen.
2. Stellen die Spannung der Türfedern mittels eines Inbusschlüssels ein, indem Sie diesen im Uhrzeigersinn drehen, um die linken und rechten Türfedern anzuziehen. Sollten Sie dies versäumen, kann es zu einer Beschädigung Ihrer Geschirrspülmaschine kommen (Abb. 2).
3. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an einen Kaltwasseranschluss an.
4. Schließen Sie den Ablassschlauch an. Siehe Abbildung (Abb. 6).
5. Schließen Sie das Netzkabel an.
6. Kleben Sie das Dampfsperreband auf der Unterseite der Arbeitsplatte des Schranks fest. Bitte achten Sie darauf, dass das Dampfsperreband bündig am Rand der Arbeitsplatte anliegt.
7. Stellen Sie den Geschirrspüler auf (Abb. 4).
8. Richten Sie die Geschirrspülmaschine aus. Der hintere Fuß kann von vorn ausgerichtet werden, indem Sie mithilfe eines Sechskantschlüssels die Innensechskantschraube in der Mitte der Geräteunterseite drehen (siehe Abb. 5A). Richten Sie mit einem Senkschraubenzieher den vorderen Fuß aus und drehen Sie diesen, bis die Geschirrspülmaschine eben ist (siehe Abb. 5B).
9. Die Geschirrspülmaschine muss nun an Ort und Stelle fixiert werden. Es gibt zwei Möglichkeiten, dies zu tun:

A. Normale Arbeitsoberfläche: Hängen Sie den Installationshaken in den Schlitz des Seitenteils und schrauben Sie ihn mit Holzschrauben an der Arbeitsplatte an (Abb. 6).

B. Arbeitsflächen aus Marmor oder Granit: Befestigen Sie die Seite mit Schrauben (Abbildung 7).



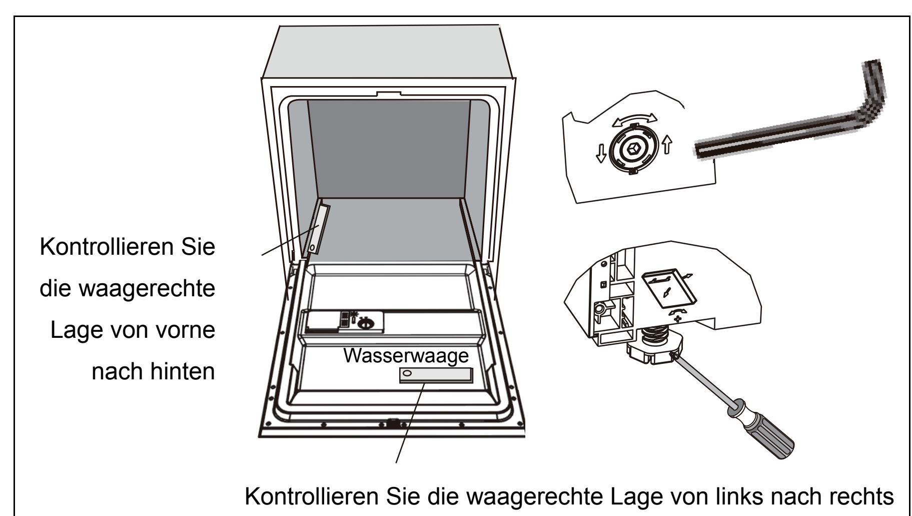
[Abb. 7]

Die Geschirrspülmaschine muss waagerecht stehen, um die korrekte Funktion der Geschirrkörbe und der Geschirrspülmaschine zu gewährleisten.

1. Legen Sie, wie dargestellt, eine Wasserwaage auf die Tür und auf die Korbschienen innerhalb der Wanne, um zu überprüfen, ob die Geschirrspülmaschine waagerecht steht.
2. Richten Sie die Geschirrspülmaschine durch separate Einstellung der drei Füße aus.
3. Bitte achten Sie beim Ausrichten der Geschirrspülmaschine darauf, dass diese nicht umkippt.

[Abb. 8]
Darstellung der Einstellung der Füße

Hinweis:
Die maximale Einstellhöhe der Füße beträgt 50 mm.



Elektroanschluss

⚠ ACHTUNG!	Für Ihre Sicherheit: Verwenden sie dieses gerät nicht mit einem verlängerungskabel. Unter keinen umständen den erdanschluss des netzkabels abschneiden oder entfernen.

Elektrische Anforderungen

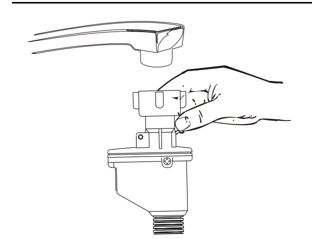
Bitte überprüfen Sie die auf dem Typenschild angegebene Nennspannung und schließen Sie die Geschirrspülmaschine an eine geeignete Stromversorgung an. Eine Sicherung mit 10 Ampere ist erforderlich. Es empfiehlt sich, träge Sicherungen oder Schutzschalter zu verwenden. Gewährleisten Sie, dass das Gerät seinen eigenen Stromkreis hat.

Elektrischer Anschluss

⚠ ***Überzeugen Sie sich vor einer ersten Verwendung, dass das System korrekt geerdet ist.***

Kontrollieren Sie, ob Spannung und Netzfrequenz in Ihrem Haushalt den Angaben auf dem Typenschild entsprechen. Stecken Sie den Netzstecker nur in eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose. Wenn die Steckdose, an der das Gerät angeschlossen werden soll, nicht dem Netzstecker entspricht, ist es besser, diese auszuwechseln, als Adapter zu verwenden, da diese zu einer Überhitzung und einem Brand führen können.

Anschluss der Sicherheitsschläuche



Das Gerät muss mit neuen Schläuchen an die Wasserleitung angeschlossen werden.
Alte Schläuche dürfen nicht verwendet werden.
Der Wasserdruck muss zwischen 0,04 MPa und 1 MPa liegen. Falls der Druck unter dem Mindestwert liegt, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

1. Ziehen Sie die Sicherheitsschläuche vollständig aus dem Staufach an der Rückseite des Geschirrspülers.
2. Befestigen Sie den Sicherheitsschlauch mit einem 3/4-Zoll-Schraubgewinde am Wasserhahn.
3. Drehen Sie den Wasserhahn vor dem Starten des Geschirrspülers vollständig auf.

ÜBER DIE SICHERHEITSSCHLÄUCHE

Der Sicherheitsschlauch verfügt über eine doppelte Wand. Das Schlauchsystem garantiert ein Abdichten, falls der Zuleitungsschlauch bricht oder wenn der Luftraum zwischen dem Zuleitungsschlauch selbst und dem äußeren geriffelten Schlauch voll Wasser ist.

⚠ *ACHTUNG!*

Ein Schlauch, der an eine Abflussdüse angeschlossen ist, kann platzen, wenn er an der gleichen Wasserleitung wie der Geschirrspüler angeschlossen ist. Falls Ihr Abfluss über eine Düse verfügt, wird empfohlen, den Schlauch zu trennen und das Loch zu stopfen.

Sicherheitsschläuche trennen

1 Drehen Sie die Wasserzufuhr zu.
2 Schrauben Sie den Sicherheitsschlauch vom Wasserhahn ab.

KALTWASSERANSCHLUSS

Schließen Sie den Kaltwasserschlauch an der 3/4-Zoll-Verschraubung an und achten Sie darauf, dass er fest angezogen ist. Falls die Wasserschläuche neu sind oder über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wurden, lassen Sie das Wasser laufen, um sicherzustellen, dass das Wasser klar und sauber ist. Falls Sie dies nicht tun, kann der Wasserzulauf verstopfen und das Gerät beschädigt werden.

Aufstellung des Geräts

Stellen Sie das Gerät am gewünschten Ort auf. Die Rückseite sollte an der Wand dahinter und an den Seiten, entlang des Einbauschranks oder der Wand, lehnen. Der Geschirrspüler ist rechts oder links mit Wasser- und Ablassschläuchen ausgestattet, was für die ordnungsgemäße Installation berücksichtigt werden muss.

Überschüssiges Wasser aus den Schläuchen lassen

Falls sich der Abfluss mehr als 1000 mm über dem Boden befindet, kann überschüssiges Wasser nicht direkt aus den Schläuchen in den Abfluss gelangen. Es ist erforderlich, überschüssiges Wasser aus den Schläuchen in eine Schüssel oder einen geeigneten Behälter unterhalb des Abflusses laufen zu lassen.

Wasseraustritt

Schließen Sie den Ablassschlauch an. Der Ablassschlauch muss ordnungsgemäß angeschlossen sein, damit kein Wasser austreten kann.
Stellen Sie sicher, dass die Wasserzuleitung weder geknickt noch gequetscht ist.

Verlängerungsschlauch

Falls es erforderlich ist, Ihren Ablassschlauch zu verlängern, verwenden Sie einen ähnlichen Schlauch.
Dieser darf nicht länger als 4 Meter sein, anderenfalls könnte die Reinigungskraft der Geschirrspülmaschine beeinträchtigt werden.

Syphonanschluss

Stecken Sie den Ablassschlauch in ein Abflussrohr mit einem Mindestdurchmesser von 40 mm oder haken Sie ihn am Spülbeckenrand ein. Achten Sie darauf, dass der Ablassschlauch weder geknickt noch gequetscht ist. Das Ende des Schlauchs darf nicht höher als 1000 mm sein.

Inbetriebnahme der Geschirrspülmaschine

Folgende Punkte müssen vor der Inbetriebnahme der Geschirrspülmaschine kontrolliert werden.

1. Die Geschirrspülmaschine ist ordnungsgemäß ausgerichtet und fixiert
2. Das Einlassventil ist geöffnet
3. Der Wasserzulaufschlauch ist fest angeschlossen und tropft nicht
4. Alle Kabel sind fest angeschlossen
5. Der Strom ist eingeschaltet
6. Der Zulauf-/Ablassschlauch ist nicht verknotet
7. Sämtliches Verpackungsmaterial und alle Unterlagen wurden aus der Geschirrspülmaschine genommen



Achtung: Bewahren Sie nach der Installation diese Bedienungsanleitung auf.

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung ist sehr hilfreich.

9. Tipps zur Fehlersuche

Bevor Sie den Kundendienst anrufen

Bevor Sie den Kundendienst rufen, gehen Sie die folgende Liste von möglichen Fehlerquellen durch.

	Problem	Mögliche Ursache	Behebung
Technische Probleme	*Die Geschirrspülmaschine arbeitet nicht*	Sicherung durchgebrannt oder Schutzschalter hat ausgelöst	Sicherung auswechseln oder Schutzschalter zurücksetzen. Alle Zuleitungen von anderen, am gleichen Stromkreis wie die Geschirrspülmaschine angeschlossenen Geräten abtrennen.
		Die Stromversorgung wurde nicht eingeschaltet	Kontrollieren, ob die Geschirrspülmaschine eingeschaltet und die Tür gut verschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel ordnungsgemäß an der Steckdose angeschlossen ist.
		Geringer Wasserdruck	Kontrollieren, ob der Zulaufschlauch korrekt angeschlossen und das Ventil geöffnet ist.
		Die Tür der Geschirrspülmaschine ist nicht richtig geschlossen.	Vergewissern Sie sich, die Tür gut geschlossen und verriegelt ist.
	Die Geschirrspülmaschine pumpt kein Wasser ab	Der Ablassschlauch ist geknickt	Überprüfen Sie den Ablassschlauch.
		Der Filter ist verstopft	Überprüfen Sie den Grobfilter (siehe Abschnitt„ Reinigung des Filters“).
		Der Ausguss ist verstopft	Überprüfen Sie, ob aus dem Ausguss Wasser gut abläuft. Wenn aus dem Ausguss kein Wasser abläuft, müssen Sie sich an einen Klempner wenden, anstatt an den Kundendienst der Geschirrspülmaschine.
Allgemeine Probleme	*Schaum in der Wanne*	Ungeeignetes Spülmittel	Verwenden Sie ausschließlich spezielle, für Geschirrspülmaschinen bestimmte Spülmittel, um Schäumen zu vermeiden. Wenn dies der Fall ist, öffnen Sie die Geschirrspülmaschine und lassen Sie den Schaum verdunsten. Geben Sie 4 Liter kaltes Wasser in die Wanne. Schließen und verriegeln Sie den Geschirrspüler und wählen Sie ein Programm. Im ersten Schritt wird das Wasser rausgepumpt. Öffnen Sie nach dem Herauspumpen die Tür und überprüfen Sie, ob die Seifenlauge verschwunden ist. Falls erforderlich wiederholen.
		Ausgeflossener Klarspüler	Den ausgeflossenen Klarspüler sofort abwischen.
	Flecken in der Wanne	Es wurde ein Spülmittel mit Pigment verwendet	Achten Sie darauf, dass das Spülmittel keine Pigmente enthält.
	Weißer Film an der inneren Oberfläche	Minerale von hartem Wasser	Zur Reinigung des Geräteinneren verwenden Sie einen feuchten Schwamm mit Spülmittel und tragen Sie Gummihandschuhe. Verwenden Sie wegen des Risikos der Schaumbildung nie andere, als für Geschirrspülmaschinen bestimmte Reinigungsmittel.
	Rostflecken auf Besteck	Die betroffenen Gegenstände sind nicht korrosionsbeständig.	

		Ein lief kein Programm, nachdem Regeneriersalz hinzugefügt wurde. Es sind Salzreste in den Spülzyklus gelangt.	Immer Schnellprogramm verwenden, ohne Geschirr und ohne Turbofunktion (falls vorhanden), nach der Zugabe des Spülsalzes.
		Der Deckel der Spülmittelzugabe ist locker	Prüfen Sie die Lippe Achten Sie darauf, dass sie gut abschließt.
Geräusche	*Klopfgeräusch im Geschirrspülmaschinengehäuse*	Ein Sprüharm klopft gegen einen Gegenstand in einem Korb	Unterbrechen Sie das Programm und ordnen Sie die Gegenstände so an, dass sie den Sprüharm nicht blockieren.
	Lärmendes Geräusch im Geschirrspülmaschinengehäuse	Gegenstände des Geschirrs sind im Geschirrspülmaschinengehäuse aus dem Korb gefallen	Unterbrechen Sie das Programm und ordnen Sie das Geschirr neu an.
	Klopfgeräusche in den Wasserschläuchen	Diese können durch die Installation vor Ort oder den Querschnitt der Rohrleitungen verursacht werden.	Dies hat keinen Einfluss auf die Funktion der Geschirrspülmaschine. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen geeigneten und zugelassenen Klempner.

	Problem	***Mögliche Ursache***	***Behebung***
Unbefriedigende Reinigungsergebnisse	*Das Geschirr wird nicht richtig sauber*	Geschirr wurde nicht optimal eingeräumt.	Siehe Hinweise unter„ Füllen der Geschirrspülmaschinenkörbe“.
		Ungeeignetes Programm gewählt.	Ein intensiveres Programm wählen. Siehe „Reinigungszyklustabelle“.
		Spülmittelmenge zu gering.	Benutzen Sie mehr Spülmittel oder verwenden Sie ein anderes Spülmittel.
		Die Sprüharme können sich nicht ungehindert drehen.	Ordnen Sie die Gegenstände neu an, damit sich die Sprüharme frei drehen können.
		Die Filterkombination in der Wanne des Geschirrspülmaschinengehäuses ist nicht sauber oder wurde nicht richtig eingesetzt. Dies kann dazu führen, dass die Sprüharmdüsen verstopfen.	Reinigen bzw. setzen Sie die Filterkombination richtig ein. Reinigen Sie die Sprüharmdüsen. Siehe„ Reinigung der Sprüharme“.
	Schleier auf Glasgeschirr	Kombination aus weichem Wasser und zu viel Spülmittel.	Wenn Sie weiches Wasser haben, verwenden Sie weniger Spülmittel und wählen Sie zum Spülen von Glasgeschirr kürzere Programmzeiten.
	Schwarze oder graue Spuren am Geschirr	Gegenstände aus Aluminium haben am Geschirr gerieben.	Verwenden Sie ein leicht scheuerndes Reinigungsmittel zur manuellen Beseitigung dieser Spuren.
	Es bleibt Spülmittel in der Spülmittelzugabe	Die Spülmittelzugabe wird von Geschirr versperrt.	Das Geschirr besser neu anordnen.
Unbefriedigendes Trocknungsergebnis	*Das Geschirr wird nicht richtig trocken*	Ungeeignetes Einordnen	Füllen Sie die Geschirrspülmaschine, wie in die Anweisungen empfohlen.
		Zu wenig Klarspüler	Erhöhen Sie die Klarspülermenge/füllen Sie die Klarspülerzugabe auf.
		Das Geschirr wurde zu früh herausgenommen	Leeren Sie zunächst den unteren und anschließend den oberen Korb. Dadurch wird vermieden, dass Wasser vom oberen in den unteren Korb tropft.
		Es wurde ein ungeeignetes Programm gewählt	Bei kurzen Programmen ist die Spültemperatur niedriger. Dies führt auch zu einer geringeren Reinigungsleistung. Wählen Sie ein Programm mit einer längeren Reinigungsdauer.
		Verwendung von Besteck mit einer minderwertigen Beschichtung	Bei diesen Gegenstanden läuft das Wasser schlechter ab. Diese Art von Besteck oder Geschirr ist nicht für die Reinigung in einer Geschirrspülmaschine geeignet.

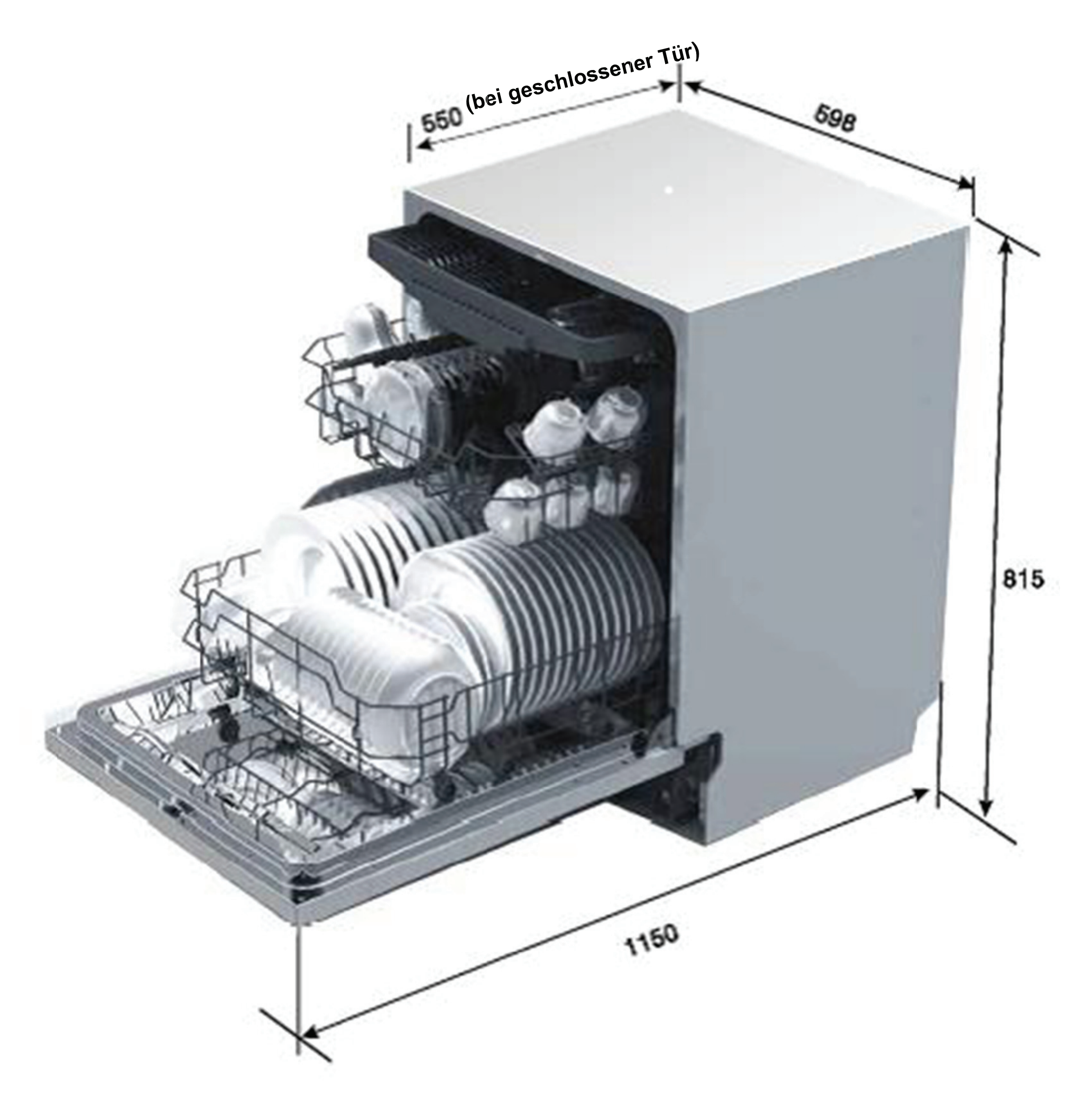
Fehlercodes

Wenn Fehlfunktionen auftreten, zeigt das Gerät Fehlercodes an:

Codes	***Bedeutungen***	***Mögliche Ursache***
E1	Längere Fülldauer.	Der Wasserhahn ist nicht geöffnet, der Wassereinlass ist eingeschränkt oder der Wasserdruck ist zu niedrig.
E4	Überfüllung.	Der Geschirrspüler hat eine undichte Stelle.
E8	Falsche Ausrichtung Verteilerventil.	Verteilerventil offen oder beschädigt.

⚠ ***ACHTUNG!***	■ Wenn eine Überfüllung auftritt, drehen Sie den Wasserhahn zu, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. ■ Wenn sich in der Wanne wegen einer Überfüllung Wasser befindet oder etwas Wasser austritt, muss das Wasser vor dem erneuten Starten der Geschirrspülmaschine entfernt werden.

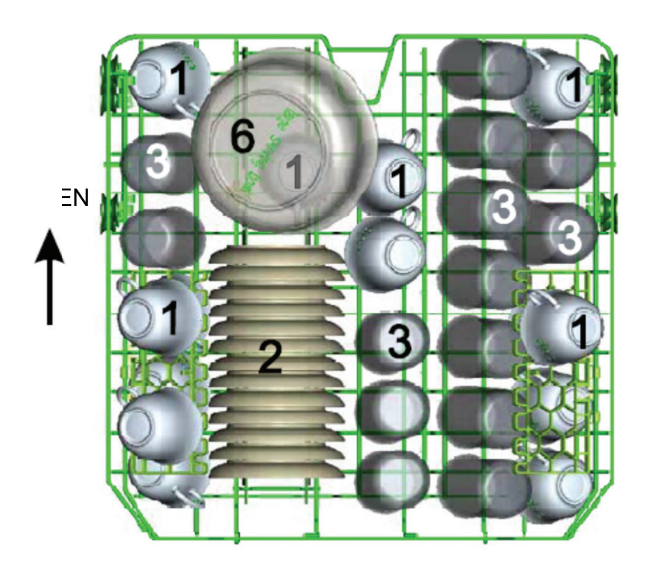
Technische Daten



Höhe:	815mm
Breite:	598 mm
Tiefe:	550mm (bei geschlossener Tür)
Wasserdruck:	0,04 - 1,0 MPa
Netzanschluss:	siehe Typenschild
Fassungsvermögen:	14 Maßgedecke

Geschirrkörbe laden gemäß EN 50242:

1. Oberer Geschirrkorb:



Tassen



Untertassen



Gläser

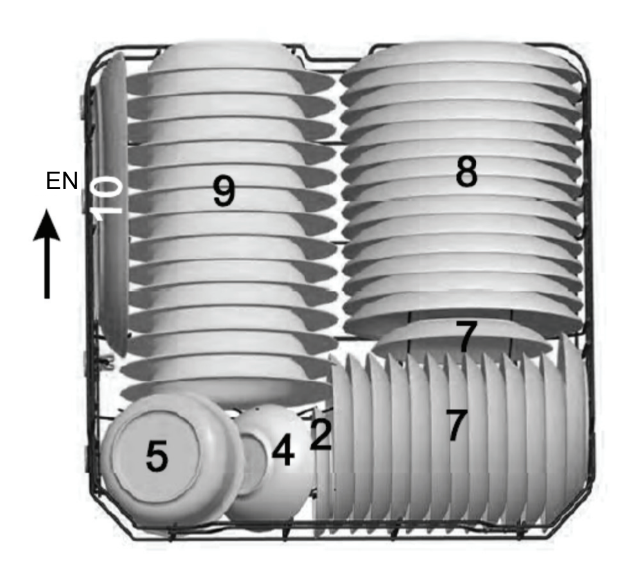


kleine Servierschüsseln



mittlere Servierschüsseln

2. Unterer Geschirrkorb:





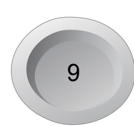
große Servierschüsseln



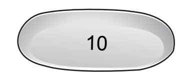
Dessertteller



Essteller

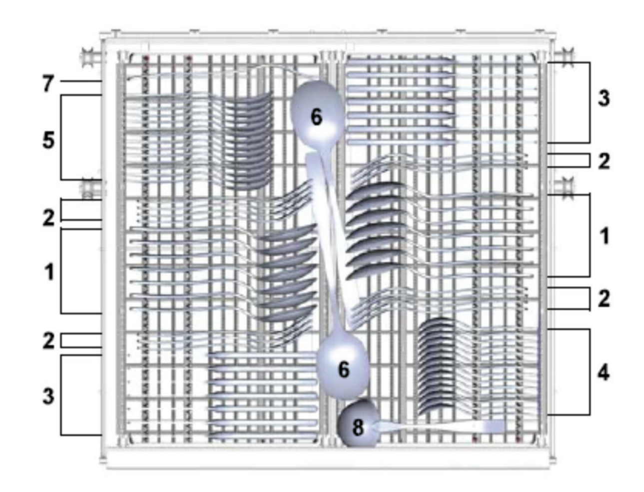


Suppenteller



Ovale Tabletts

3. Besteckkorb:

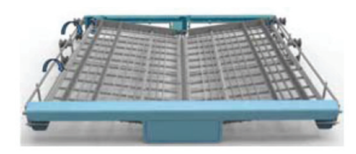
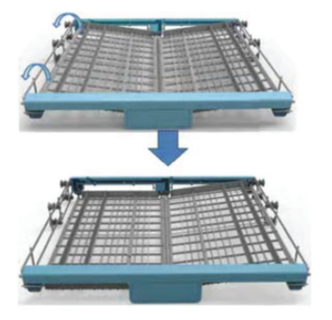


1.	Suppenlöffel	**5.**	Dessertlöffel
2.	Gabeln	**6.**	Servierlöffel
3.	Messer	**7.**	Vorlegegabeln
4.	Teelöffel	**8.**	Kellen

Informationen zum Vergleichbarkeitstests gemäß EN 50242

Fassungsvermögen:	14 Maßgedecke
Position des oberen Korbs:	Untere Position
Programm:	Eco
Klarspülereinstellung:	6
Enthärtereinstellung:	H4

Der Besteckkorb kann in 5 Positionen eingesetzt werden:

Modus		
Modus 1		**Position 1: Heben Sie den linken Korb an, beide Körbe sind herausziehbar.**
Modus 2		**Position 2: Setzen Sie den linken Korb in einer niedrigeren Position ein, der linke Korb ist flach und der rechte Korb ist herausnehmbar.**
Modus 3		**Position 3: Heben Sie den linken Korb an, beide Körbe sind flach.**
Modus 4		**Position4: Versetzen Sie den rechten Korb nach links, beide Körbe überlappen sich.**
Modus 5		**Position 5: Nehmen Sie den rechten Korb heraus, nur der linke Korb wird benutzt.**

Technisches Datenblatt

Datenblatt für privat genutzte Geschirrspüler gemäß EU-Richtlinie 1059/2010:

Hersteller	NABO
Typ / Bezeichnung	GSV 1450
Anzahl Maßgedecke	14
Energieklasse **1**	A++
Jährlicher Energieverbrauch **2**	266 kWh
Energieverbrauch des normalen Reinigungszyklus	0,93 kWh
Energieverbrauch Aus	0,45 W
Energieverbrauch Standby	0,49 W
Jährlicher Wasserverbrauch **3**	2800 Liter
Trockeneffizienzklasse **4**	A
Normaler Reinigungszyklus **5**	ECO 50 °C
Programmdauer des normalen Reinigungszyklus	175 min
Geräuschpegel	45 dB(A) re 1 pW
Montage	Unterbau
Einbau möglich	Ja
Höhe	81,5 cm
Breite	59,8 cm
Tiefe (mit Anschlüssen)	55,0cm
Stromverbrauch	1760-2100 W
Nennspannung / Frequenz	220 -240V~ / 50 Hz
Wasserdruck (Fließdruck)	0,4-10 Bar = 0,04-1 M Pa

Hinweis:

1. A + + + (höchste Effizienz) bis D (niedrigste Effizienz)
2. Energieverbrauch „266“ kWh pro Jahr, basierend auf 280 normalen Reinigungszyklen mit kaltem Wasser und auf dem Verbrauch der niedrigen Energiemodi. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt vom Gebrauch des Geräts ab.
3. Wasserverbrauch „2800“ Liter pro Jahr, basierend auf 280 normalen Reinigungszyklen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt vom Gebrauch des Geräts ab.
4. A (höchste Effizienz) bis G (niedrigste Effizienz)
5. Dieses Programm ist für normal verunreinigtes Geschirr geeignet und es ist das effizienteste Programm im Hinblick auf seinen kombinierten Energie- und Wasserverbrauch für diese Art von Geschirr.

Dieses Produkt entspricht den Europäischen Normen und Richtlinien in der Version zum Zeitpunkt der Lieferung:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC
- EMC2004/108/EC
- Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EC

Die obigen Werte wurden gemäß den Richtlinien unter den angegebenen Betriebsbedingungen gemessen.
Ergebnisse können je nach Menge und Verunreinigung des Geschirrs, der Wasserhärte, Spülmittelmenge usw. variieren.

Dieses Handbuch basiert auf den Richtlinien und Vorgaben der Europäischen Union.

Vertrieben durch:
BAYTRONIC Handelsgmbh
Harterfeldweg 4; 4481 Asten
Tel.: 07224/68 378-0
Fax.: 07224/68 378-10